

# Krakower Seen-Kurier



**Jahrgang 33**

**Freitag, den 15. Dezember 2023**

**Nummer 12**

**Amtliches Bekanntmachungsblatt des Amtes Krakow am See  
mit der Stadt Krakow am See und den Gemeinden  
Dobbin-Linstow, Hoppenrade, Kuchelmiß, Lalendorf**

*Foto: L. Johannsen*



## Inhalt

Informationen der Amtsvorsteherin und der Bürgermeister/in der amtsangehörigen Gemeinden	3	Stadt Krakow am See	8
Informationen aus der Amtsverwaltung	7	Gemeinde Dobbin-Linstow	18
Wir gratulieren	7	Gemeinde Hoppenrade	18
Amt Krakow am See	8	Gemeinde Lalendorf	19
		Kirchliche Nachrichten	22

## Kontaktinformationen der Amtsverwaltung Krakow am See

Homepage: [www.amt-krakow-am-see.de](http://www.amt-krakow-am-see.de)

Die Amtsverwaltung ist unter folgenden Telefonnummern erreichbar:

Aufgabengebiet	Durchwahlnummer	E-Mail
Leitende Verwaltungsbeamtin	038457 304 32	amtsleitung@krakow-am-see.de
Fachbereichsleitung Finanzen- und Zentrale Verwaltung	038457 304 29	finanzen@krakow-am-see.de
Satzung	038457 304 53	satzungsrecht@krakow-am-see.de
Geschäftsbuchhaltung/Haushaltsplanung	038457 304 16	kaemmerei@krakow-am-see.de
Anlagenbuchhaltung/Controlling	038457 304 19	anlagen@krakow-am-see.de
Kasse	038457 304 14	kasse@krakow-am-see.de
	038457 304 14	vollstreckung@krakow-am-see.de
Allgemeine Verwaltung	038457 304 23	sitzungsdienst1@krakow-am-see.de
Sitzungsdienst	038457 304 25	sitzungsdienst@krakow-am-see.de
Versicherungen		personalamt@krakow-am-see.de
Personal		
Wohngeldstelle	038457 304 34	wohngeld@krakow-am-see.de
Friedhofsverwaltung		wohngeld1@krakow-am-see.de
Steuern und Abgaben	038457 304 20	steueramt@krakow-am-see.de
Schulen und Kindereinrichtungen	038457 304 17	zentraledienste@krakow-am-see.de
Kultur, Jugend und Sport		
Demokratie leben!		
Fachbereichsleiter	038457 304 27	bauamt@krakow-am-see.de
Bau- und Ordnungsamt		
Bauordnung/Bauplanungsrecht	038457 304 31	bauordnung@krakow-am-see.de
Bauplanungsrecht/Vergabestelle	038457 304 12	vergabe@krakow-am-see.de
Bauunterhaltung/Straßenbeleuchtung	038457 304 71	bauunterhaltung@krakow-am-see.de
Bauinvestition	038457 304 30	bauinvestitionen@krakow-am-see.de
		bauinvestitionen1@krakow-am-see.de
Bauverwaltung, Pachten	038457 304 58	bauverwaltung@krakow-am-see.de
Liegenschaften	038457 304 33	liegenschaften@krakow-am-see.de
Vergabe von Hausnummern		
stellv. Wahlleitung		
Umwelt/Gehölzschutz	038457 304 24 0162 6030194	ordnungsamt@krakow-am-see.de
Standesamt	038457 304 22	standesamt@krakow-am-see.de
Wahlleitung		
Einwohnermeldeamt	038457 304 21	meldeamt@krakow-am-see.de
Fischereiwesen		
Fundbüro		
Brandschutz	038457 304 57	brandschutz@krakow-am-see.de
Ordnungsrecht/Verkehr	038457 304 26	gewerbe@krakow-am-see.de
Gewerbebean-/um-/abmeldung		
HundeVO		
Gleichstellungsbeauftragte		
Gerätewart	038457 304 24 0162 6030209	geraetewart@krakow-am-see.de
Außenstelle Lalendorf	038457 304 55	emalalendorf@krakow-am-see.de

Fax -> Alle Bereiche	038457 304 10	
----------------------	---------------	--

Schiedsstelle des Amtes	038457 22129 Herr Gundolf Bötefür	
-------------------------	-----------------------------------	--

### IMPRESSUM

#### Krakower Seen-Kurier – Mitteilungsblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Kommunalverwaltung

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**  
 Röbbeler Straße 9, 17209 Sietow,  
 Telefon 039931/57 90, Fax 039931/5 79-30  
 E-Mail: [info@wittich-sietow.de](mailto:info@wittich-sietow.de), [www.wittich.de](http://www.wittich.de)

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Die Amtsvorsteherin  
 Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Mike Groß (V. i. S. d. P.)  
 unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Jan Gohlke  
 unter Anschrift des Verlages.

Der Anzeigenteil befindet sich auf den Seiten 25 bis 44 + Einleger.

**Anzeigen: [anzeigen@wittich-sietow.de](mailto:anzeigen@wittich-sietow.de)**

Auflage: 5.100 Exemplare; Erscheinung: monatlich

Der Krakower Seen-Kurier wird an alle erreichbaren Haushalte des Amtsgebietes verteilt. Darüber hinaus kann es einzeln oder im Abonnement (kostenpflichtig) über die LINUS WITTICH Medien KG, Röbbeler Straße 9, 17209 Sietow, Tel.: 039931 579-30, E-Mail: [info@wittich-sietow.de](mailto:info@wittich-sietow.de), bezogen werden. Namentlich gekennzeichnete Artikel

geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus in 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.



**LINUS WITTICH**  
 Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

## Sprechzeiten der/des Bürgermeisterin/Bürgermeisters und der Amtsvorsteherin

<b>Stadt Krakow am See</b> Markt 2, 18292 Krakow am See	Herr Oppitz	freitags 08:00 - 14:00 Uhr	Tel. 038457 30418 E-Mail: buergermeister@stadt-krakow-am-see.de
<b>Gemeinde Lalendorf</b> Zum Alten Dorf 1 (Gemeindehaus) 18279 Lalendorf	Herr Stiewe	donnerstags 16:30 - 18:00 Uhr Ansprechpartnerin Vorort Frau Geppert	Tel.: 038452 221780 E-Mail: bgm.lalendorf@krakow-am-see.de
<b>Gemeinde Hoppenrade</b> Heckenweg 1 (Gemeindebüro) 18292 Hoppenrade	Frau Kaspar	dienstags 16:30 - 17:30 Uhr	Tel.: 038451 70370 (Sprechstunde) E-Mail: ideenfuerhoppenrade@gmx.de
<b>Gemeinde Dobbin-Linstow</b> Karower Str. 9 (Gemeindebüro) 18292 Dobbin-Linstow, OT Dobbin	Herr Baldermann	donnerstags 10:00 - 12:00 Uhr	Tel.: 038457 389991
<b>Gemeinde Kuchelmiß</b> Krakower Str. 17 (Gemeindebüro) 18292 Kuchelmiß	Herr Hildebrandt	dienstags 17:00 - 18:00 Uhr	Tel.: 038456 60153
<b>Amtsvorsteherin</b> Amtsverwaltung Krakow am See Markt 2, 18292 Krakow am See	Frau Kaspar	freitags 09:00 Uhr - 11:00 Uhr	Tel.: 038457 30456 E-Mail: AV@krakow-am-see.de

### Öffnungszeiten der Amtsverwaltung Krakow am See

#### 18292 Krakow am See, Markt 2

Mo.	geschlossen
Di.	08:30 - 12:00 und 13:30 - 18:00 Uhr
Mi.	geschlossen
Do.	08:30 - 12:00 und 13:30 - 16:00 Uhr
Fr.	08:30 - 12:00 Uhr

#### Außenstelle in 18279 Lalendorf, Zum alten Dorf 1

Mo.	08:30 - 12:00 Uhr
Di.	geschlossen
Mi.	08:30 - 12:00 und 13:00 - 18:00 Uhr
Do.	geschlossen
Fr.	08:30 - 12:00 Uhr

### Informationen der Amtsvorsteherin und der Bürgermeister/in der amtsangehörigen Gemeinden

#### Bankverbindung für das Amt, die Stadt und die Gemeinden

Deutsche Kreditbank | IBAN: DE43 1203 0000 0000 1034 40 | BIC: BYLADEM1001

#### Information der Amtsvorsteherin

„Es gibt keinen Weg zum Frieden, denn Frieden ist der Weg.“  
(Mahatma Gandhi, indischer Staatsmann)

„Echte Größe zeigt sich nicht in der Macht, sondern im Frieden.“

(Albert Einstein, Physiker und Nobelpreisträger)

„Nicht der Krieg ist der Ernstfall, in dem der Mann sich zu bewähren habe, wie meine Generation in der kaiserlichen Zeit auf den Schulbänken lernte, sondern der Frieden ist der Ernstfall, in dem wir alle uns zu bewähren haben.“

(Gustav Heinemann, deutscher Politiker und Bundespräsident)

„Friede ist nicht Abwesenheit von Krieg. Friede ist eine Tugend, eine Geisteshaltung, eine Neigung zu Güte, Vertrauen, Gerechtigkeit.“

(Baruch de Spinoza, niederländischer Philosoph)



Foto: pixaby.com



## Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

im Fokus des gegenwärtigen Geschehens steht der Frieden in der Welt, für heutige Generationen nie herausfordernder als aktuell. In einem Zeitalter, in dem die Welt so miteinander verbunden ist, wird der Erhalt bzw. die Wiederherstellung und Sicherung des Friedens sowie des zwischenmenschlichen Zusammenhalts zu einer immerwährenden Verpflichtung für uns alle. Machen wir etwas daraus, im Kleinen genauso wie im Großen.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen, auch im Namen aller Mitarbeiter\_innen der Amtsverwaltung und der Mitglieder des Amtsausschusses des Amtes Krakow am See, eine erholsame, besinnliche Advents- und Weihnachtszeit mit einem zufriedenen Rückblick auf das vergangene Jahr und mit einem zuversichtlichen Ausblick ins Jahr 2024.

### Beschlüsse des Amtsausschusses, Sitzung v. 20.11.2023

#### - Jahresabschlüsse 2021 und 2022

Der Amtsausschuss hat die Feststellung der durch den Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes geprüften Jahresabschlüsse der Haushaltsjahre 2021 und 2022 beschlossen. Abschließend wurde die Amtsvorsteherin für die genannten Haushaltsjahre entlastet.

#### - Erfrischungsgeld Wahlen

Zukünftig werden Wahlhelfer\_innen in den Wahlvorständen bei Übernahme dieser Funktionen erhöhte Aufwandsentschädigung zugestanden:

Wahlvorsteher_innen	70 Euro
stellv. Wahlvorsteher_innen	60 Euro
Schriftführer_innen und Beisitzer_innen	50 Euro

#### - Amtsumlagesatz 2023

Der Amtsausschuss beschloss für das Haushaltsjahr 2023 den Amtsumlagesatz von 19,274 v.H. auf 17,804 v.H. zu senken.

#### - Schiedsstelle des Amtes

Die Amtszeit für Schiedspersonen beläuft sich auf 5 Jahre. Da die letzte Wahl im Oktober 2018 erfolgte, war eine Neuwahl erforderlich. Der Amtsausschuss beschloss die Neuwahl zweier Schiedspersonen: Frau Oda Raetsch und Herr Gundolf Bötöfür. Herzlichen Glückwunsch und viel Erfolg bei der Ausführung. Die Aufgaben der Schiedspersonen werden ehrenamtlich wahrgenommen.

### Information aus der Amtsverwaltung

#### - Amtsverwaltung

Vom 27.12.2023 - 29.12.2023 ist die Amtsverwaltung in Krakow am See und Lalendorf geschlossen. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter stehen Ihnen ab Dienstag, 02.01.2023 wieder vor Ort zur Verfügung.

Seien Sie herzlichst begrüßt - Auf ein gutes Neues Jahr.

**Birgit Kaspar**

### Informationen aus der Gemeinde Kuchelmiß

Das Jahr 2023 neigt sich so langsam dem Ende zu und auch dieses Jahr können wir auf großartige Ereignisse und Fortschritte in unserer Gemeinde zurückblicken!

Ein großer Meilenstein ist die Errichtung einer Halfpipe auf unserem Spielplatz. Nach ein paar Startschwierigkeiten hatten wir viel Glück und die Halfpipe wurde als Nachrückprojekt gefördert und umgesetzt! Nun hoffen wir, dass wir dadurch vielen Kindern unserer Gemeinde mehr Spaß auf dem Spielplatz ermöglichen können.

Ich möchte auch rückblickend nochmal auf das Frühlingfest eingehen. Das Frühlingfest konnte dieses Jahr wie gewohnt reibungslos stattfinden. Es wurde sehr gut angenommen und hatte eine große Fülle an Besuchern. An dieser Stelle möchte ich ein großes Dankeschön an alle ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer sowie allen Besuchern aussprechen. Ohne Ihre Unterstützung wäre das alles nicht möglich gewesen!

Durch unsere Jugendclubmitarbeiterin Frau Krause sind im Jugendclub jeden Dienstag in der Zeit von 16-18 Uhr die Türen für alle Kinder offen. Den Kindern steht dort ein sehr vielfältiges Programm zur Gestaltung des Nachmittages bereit, wie zum Beispiel basteln oder sportliche und spielerische Aktivitäten. Im Sommer konnte Frau Krause dank der großzügigen Spenden vom Sommerfest, bei dem die Kinder einen selbst ausgedachten Tanz vorführen durften, eine lange Wasserrutsche kaufen. So war der Spaß garantiert.

Wenn die Kinder im Sommer mal nicht im Jugendclub sind, dann trifft man sie mit Frau Krause bei Sonnenschein auch mal am Frischmarkt ein Eis essen. An dieser Stelle auch ein großes Dankeschön an Frau Krause für diese super ehrenamtliche Arbeit mit den Kindern und Jugendlichen.

Eine weitere freudige Nachricht ist, dass unser Doppelhaushalt für 2024/2025 genehmigt wurde. Aber auch, dass die Altschulden in Höhe von 320.000€ abgelöst worden sind.

Die Straßenbaumaßnahme in Serrahn Hof läuft seit Anfang November auf Hochtouren. Dabei wurde auf einer Länge von ca. 300 Metern die alte Asphaltdecke abgefräst. Eine neue Tragschicht ist schon vorhanden und die Asphaltdeckschicht wird als nächster Arbeitsschritt erfolgen. Ebenfalls werden die anliegenden Grundstückseinfahrten neu wiederhergestellt und mit Borden versehen. Glücklicherweise blieb der Schulbusverkehr weitestgehend von den Baumaßnahmen unberührt. Die Bewohner stehen in stetiger Absprache mit dem Bauleiter.

Zum Ende des Jahres möchte ich auch nochmal ein Dank aussprechen. Zum einen bei all unseren ehrenamtlich tätigen Einwohnerinnen und Einwohnern für Ihr Engagement in allen Bereichen unserer Gemeinde, nur durch eure Unterstützung lebt unsere Gemeinde! Zum anderen möchte Ich mich auch bei unserem Gemeindearbeiter für die stets gute Arbeit bedanken, die alle anderen Einwohner der Gemeinde zufriedenstellt. Auch den Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Amtsverwaltung möchte ich meinen Dank aussprechen für die gute Zusammenarbeit und die Unterstützung.

Für die bevorstehenden Feiertage wünsche ich allen Einwohnerinnen und Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Kuchelmiß ein besinnliches Weihnachtsfest sowie ein guter Rutsch ins Jahr 2024.

**Ihr Bürgermeister,  
Peter Hildebrandt**

### Information aus der Gemeinde Dobbin-Linstow

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner,

das Jahr 2023 neigt sich dem Ende entgegen. Gelegenheit, um einen Rückblick zu nehmen. Ich möchte zuerst darüber informieren, dass der 1. Bauabschnitt zur Renaturierung der Nebel abgeschlossen wurde. Ich gehe davon aus, dass im kommenden Frühjahr diesbezüglich die Arbeiten weiter ausgeführt werden und die Zielstellung, der Abschluss der Maßnahme, 2024 fertiggestellt wird.

Dank der bereitgestellten Fördermittel konnten am Wolhynier-Museum und Scheune umfangreiche Reparaturarbeiten durchgeführt werden. An dieser Stelle nochmals danke schön für die bereitgestellten Fördermittel, für die Abwicklung an das Amt Krakow am See und die Handwerker für die Durchführung.

Positiv ist auch zu erwähnen, dass die Erneuerung des Badestegs am Linstower See erfolgt ist, dadurch wurde eine erhebliche Unfallquelle für unsere Badegäste beseitigt.

Bis auf einen Verwaltungsakt wurde das Bodenneuordnungsverfahren Groß Bäbelin – Zietlitz abgeschlossen. Nach Beendigung der Arbeiten der Teilnehmergeellschaften waren ca. 7.000€ finanzielle Mittel noch vorhanden, welche sie uns überlassen haben. Das bereitgestellte Geld haben wir teilweise zur Finanzierung einer Heckenschere für unseren Gemeinde-Traktor verwendet.

Aufgrund einer Mitteilung der Eurawasser wird 2024 in der Hofstraße in Linstow in eine neue Trinkwasserleitung investiert. Die Investition ist notwendig, da in letzter Zeit öfters Rohrbrüche verzeichnet wurden. Um für mehr Sicherheit zu sorgen, werden die Leitungen ersetzt.

Fast unbemerkt begeht unser Ortsteil Glave das 650. Jubiläum. Der Ortsteil blickt auf eine wechselvolle Geschichte zurück. Bis Anfang der 50er Jahre war Glave eine eigenständige Gemeinde. Es war dort seit je her die Forst- und Jagdwirtschaft vordergründig. Mit der Bodenreform im Jahre 1945 wurden Neubauern tätig. Aufgrund der natürlichen Standortbedingungen, wie sandige Böden, hohes Wildaufkommen war eine ertragreiche Landwirtschaft nicht möglich.

Erfreulich ist, dass wir zu jeder Gemeindevertreterversammlung beschlussfähig waren und zahlreiche Einwohner begrüßen konnten, die auch oft von der Einwohnerfragestunde Gebrauch gemacht haben. Die Gemeindevertreterversammlungen wurden im Wechsel im Gemeindehaus Dobbín oder in der Scheune Linstow gehalten. Der Haupt- und Finanzausschuss tagte dieses Jahr 1-mal. Der Ausschuss für Bau, Kultur und Soziales tagte 2-mal. Der Rechnungsprüfungsausschuss kam dieses Jahr einmal zusammen.

In der letzten Sitzung der Gemeindevertretung am 28.11.2023 forderte die Thematik zum Bau von Windenergieanlagen erneut einen Beschluss. Das Gemeindliche Einvernehmen wurde zum wiederholten Male versagt.

Abschließend möchte ich mich bei unserer Gemeindevertretung, allen Ausschuss-Mitgliedern und unseren Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde für die konstruktive Zusammenarbeit bedanken. Mein Dank gebührt auch den Mitarbeitern unseres Amtes Krakow am See.

Wir können auf ein erfolgreiches Jahr 2023 zurückblicken.



Winterzauber in unserer Gemeinde

Foto: L. Johannsen

Nun wünsche ich euch allen ein Frohes und besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2024!

**Wilfried Baldermann**  
Bürgermeister

## Informationen des Bürgermeisters Jörg Oppitz zu aktuellen Themen der Stadt Krakow am See

### Volkstrauertag

Am 19.11.2023 begingen wir am Burgplatz die traditionelle Gedenkveranstaltung für die Opfer der Weltkriege, aber auch für die Opfer von Gewalt und Verbrechen aus jüngeren Zeiten.

Als Gastredner sprach Johannes Art, Bundestagsabgeordneter. Die Mitglieder der Blaskapelle der Freiwilligen Feuerwehr umrahmten die Gedenkveranstaltung würdig. Ich danke allen Besuchern, die den Opfern mit Ihrer Teilnahme Ehre erwiesen.

### § 1 der Straßenverkehrsordnung (StVO)

„Die Teilnahme am Straßenverkehr erfordert ständige Vorsicht und gegenseitige Rücksicht.“ Dieser § beschreibt die Grundregel des Verhaltens im Straßenverkehr. Dies gilt ausnahmslos für alle am Verkehr teilnehmenden Personen. Das Gebot zur Rücksichtnahme hat somit nicht nur für Auto Fahrende Bedeutung, sondern zum Beispiel auch für Radfahrende und zu Fußgehende.

### Wahlen

Am 09. Juni 2024 finden die Kommunal- und Europawahlen statt. Für die Stadt Krakow am See heißt es einen Bürgermeister/ eine Bürgermeisterin und die Stadtvertretung neu zu wählen.

### Dank an alle ehrenamtlich Engagierten!

An dieser Stelle möchte ich ein herzliches Dankeschön an alle ehrenamtlich engagierten Bürgerinnen und Bürger aussprechen. Ob es die Arbeiten im Verein, in den Verbänden oder den Ausschüssen sind, ohne Ihr Wirken zum Wohle der Gemeinde würde Krakow am See nicht die Stadt sein, die sie heute ist.

### Weihnachten

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, ich wünsche Ihnen und Ihren Familien ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in das Jahr 2024!

erarbeitet durch: Aileen Giertz

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Jörg Oppitz

### Information aus der Gemeinde Lalendorf

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Lalendorf, das Jahr 2023 neigt sich dem Ende entgegen und bescherte uns auch diesmal wieder viele Herausforderungen. Es war geprägt von knappen Haushalten, die dem Landkreis sowie den Städten und Gemeinden große Schwierigkeiten bereiten. Die immer höheren Anforderungen und Aufgaben, auch an die kommunalen Verwaltungen, führen zu gewaltigen Kostensteigerungen. Auch in unserer Gemeinde ist das Problem sowohl in den Umlagen für das Amt Krakow am See (2023 -> 17,804 %) als auch in der Landkreisumlage (2021 -> 39,71 %, 2024 -> 43,57%) im Haushalt deutlich zu spüren.

Ein besonders großer Kostenblock ist in den letzten Jahren durch die Abschaffung der Elternbeiträge für die Hort- und Kitaeinrichtungen entstanden. Die Beiträge bewegen sich bei über 500.000 € für 2022 und werden in den nächsten Jahren auf über 700.000 € steigen. Ich gönne jeder Familie finanzielle Unterstützung, den Kommunen hat die Landesregierung damit jedoch keinen Gefallen getan.

Anhand dieser Beispiele möchte ich Ihnen aufzeigen, wie schwierig es ist einen neuen rechtskonformen Haushalt für unsere Gemeinde aufzustellen. Alle Gemeindevertreter würden liebend gerne und schnell die Straßen z.B. in Richtung Grünenhof, Tolzin oder auch Langhagen sowie Gehwege und Straßenbeleuchtungen erneuern. Wir haben zuerst unsere Pflichtaufgaben zu erfüllen und das wird in den kommenden Jahren nicht einfacher werden.

Natürlich werden wir nicht den Kopf in den Sand stecken und nach neuen Wegen und Einnahmequellen suchen. Ein Weg werden dabei die erneuerbaren Energien sein. Nicht jeder kann sich damit anfreunden, wenn es in der Nähe der eigenen Haustür passiert, aber es wird eine Möglichkeit sein, Geld in die klammen Haushaltskassen fließen zu lassen.

Glücklicherweise gibt es in unserer Gemeinde viele ehrenamtliche Bürger, die das gesellschaftliche Leben mitgestalten und am Laufen halten. Dazu zähle ich die vier Freiwilligen Feuerwehren der Gemeinde mit ihren Fördervereinen, die KSG Lalendorf, den Radener Karnevalsverein, „Unser Dorfleben e.V.“, weitere Vereine und ehrenamtliche Bürger, die Gemeindevertreter sowie berufene Bürger in den Ausschüssen. All diesen Bürgerinnen und Bürgern sowie auch Sponsoren möchte ich für die geleistete Arbeit und Unterstützung im Jahr 2023 meinen herzlichen Dank aussprechen.

Abschließend wünsche ich allen Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde Lalendorf eine besinnliche Advents- und Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins Jahr 2024.

Mit herzlichen Grüßen

**Karl-Heinz Stiewe**  
Bürgermeister



## Aktuelles aus der Gemeinde Hoppenrade

Das Wesentliche einer Kerze ist nicht das Wachs, das seine Spuren hinterlässt, sondern das Licht.



### Antoine de Saint-Exupéry

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, nutzen Sie bereits die Adventszeit zum Entschleunigen und die sich anschließenden Feiertage, um das Weihnachtsfest und den Wechsel ins neue Jahr so genießen zu können, wie Sie es gerne tun möchten - familiär oder/und mit Freunden, in Stille oder Fröhlichkeit.

In diesem Sinne wünsche ich uns allen schöne und entspannte Advents- und Weihnachtstage, einen guten Start ins neue Jahr und dann ... ein gesundes und glückliches Jahr 2024.

### Informationen aus der Gemeinde

#### - Gemeindevertretersitzung, 22.11.2023

Die Gemeindevertretung beschloss die Haushaltssatzung für den **Doppelhaushalt 2024/25**. Die HH-Satzung enthält keine genehmigungspflichtigen Bestandteile. Allerdings muss dennoch das Haushaltssicherungskonzept fortgeführt werden.

Obwohl die Gemeinde Hoppenrade mit den zur Verfügung stehenden Ressourcen verantwortungsbewusst arbeitet, bleibt der Spagat zwischen optimaler Aufgabenerfüllung und nachhaltiger Haushaltsbewirtschaftung gewohnt anspruchsvoll und muss immer wieder verantwortlich abgewogen werden. Weiterhin beschloss die Gemeindevertretung aufgrund der stark gestiegenen Strom- und Heizkosten einen dauerhaften **Energiezuschlag** zu erheben, für den Saal im Gemeindezentrum in Höhe von 25,00 € und für alle übrigen Räumlichkeiten in Höhe von 10,00 €. Diese Änderung wird in die Benutzungs- und Entgeltordnung der Gemeinde Hoppenrade eingearbeitet und ist unter <https://www.amt-krakow-am-see.de/de/satzungen-richtlinien/> einsehbar.

Außerdem hat die Gemeindevertretung den Beschluss gefasst, die **Erstellung einer kommunalen Wärmeplanung** auf das Amt Krakow am See zu übertragen. Hintergrund ist die Aufgabe, bis 2030 den überwiegenden Anteil der Wärme klimaneutral zu erzeugen. Gegenwärtig ist die Umsetzung der kommunalen Wärmeplanung eine freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe der Gemeinden, die vom Bund gefördert wird. Kleineren Gemeinden wurde empfohlen sich zusammenzuschließen. Daher hat das Amt Krakow am See die Kosten für die Erstellung der Wärmeplanung im Amtshaushalt 2024/25 veranschlagt. Nach Beschlussfassung hat das Amt den Fördermittelantrag gestellt und somit eine erhöhte Förderquote von 90 % gesichert.

#### - Winterdienst:

Im Gemeindegebiet übernimmt die Wohnungsgesellschaft Krakow am See GmbH (WoKra) auf den Gemeindestraßen den **Winterdienst nach abgestimmten Dringlichkeitsstufen**. Unsere Gemeindemitarbeiter sorgen an einzelnen, verkehrsbedingt gefährdeten Fahrbahnbereichen und bei den gemeindlichen Immobilien für die Schnee- und Glättebeseitigung. Für die Gehwege sind die Eigentümer der anliegenden Grundstücke entlang der Grundstücksgrenze selbst verantwortlich. Achten Sie insbesondere mit darauf, Rinnsteine und Einläufe in Entwässerungsanlagen freizuhalten, damit bei Tauwetter das Schmelzwasser ablaufen kann. Genauerer regelt die Straßenreinigungssatzung der Gemeinde Hoppenrade vom Dezember 2015.

Bitte stellen Sie sich gut auf die winterlichen Verhältnisse ein und nehmen Sie sich für alle Fahrten und Gänge die erforderliche Mehrzeit. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

#### - Mobilfunk

Der Bau des Mobilfunkmastes an der K25 zwischen Koppelow und Koppelow Ausbau hat begonnen. Telefónica Germany wird dadurch eine zeitgemäße mobile Breitbandversorgung bis zu 100 Mbit/s anbieten können. Die Mobilfunkanbieter Telekom und Vodafone haben angekündigt, diesen Mast mitzunutzen.

#### - Seniorenweihnacht

Die Gemeinde hatte am 01. Dezember zur traditionellen Seniorenweihnacht eingeladen.



Foto: Haarweg

Bei Gebäck und Kaffee, Bingo-Spiel und viel Gespräch ließen es sich die Gäste gut gehen und die Hoppenrader Singegemeinschaft stimmte gewohnt launig auf das Weihnachtsfest ein. Auf diesem Wege möchte ich mich herzlich beim gesamten Unterstützerteam bedanken, insbesondere aber bei Frau Michaela Pehl aus Hoppenrade, die engagiert und aufmerksam für einen wohlthuenden Hintergrundservices sorgte. Danke auch dem Familienunternehmen Tannen-Meyer aus Schwiggerow, das den Weihnachtsbaum zur Verfügung stellte. Sponsor der Veranstaltung war der Verein „Hoppenrader Gemeindeleben e.V.“, der bereits seit vielen Jahren mit Finanz- und Tatkraft sowohl diese als auch andere Veranstaltungen in unserer Gemeinde verlässlich unterstützt.

Gemeinsam konnten wir eine Atmosphäre der Gemeinschaft und Fürsorge schaffen, die besonders in der Advents- und Weihnachtszeit von unschätzbarem Wert ist.

#### - Weitere Rückblicke auf Veranstaltungen

im Gemeindegebiet ... finden Sie wie immer aktuell aufbereitet unter [www.hoppenrade.com](http://www.hoppenrade.com).

Gern möchte ich abschließend die Gelegenheit nutzen und mich für das vielfältige Engagement *in der Gemeinde und für die Gemeinde* bedanken.

Mein Dank gilt besonders den Bürgerinnen und Bürgern, die sich auf gesellschaftlichem, kulturellem, sportlichem und karitativem Gebiet in unseren Vereinen: dem Sportverein und dem Verein „Hoppenrader Gemeindeleben“ engagieren und in der Freiwilligen Feuerwehr Koppelow, den Kirchgemeinden Reinshagen und Serrahn, den Jagdgenossenschaften Hoppenrade und Koppelow, der Gemeindevertretung, weiteren Interessengemeinschaften und Initiativen.

Ebenfalls bedanke ich mich herzlich beim gesamten Team der Amtsverwaltung Krakow am See sowie bei meinen Bürgermeisterkollegen Wilfried Baldermann, Peter Hildebrandt, Jens Oppitz und Karl-Heinz Stiewe für die gute Zusammenarbeit. Herzlichst, Birgit Kaspar

#### Kontaktdaten der Gemeinde

- Sprechzeit: dienstags 16.30 -17.30 Uhr
- Telefon: 038451 - 70370
- Homepage: [www.hoppenrade.com](http://www.hoppenrade.com)
- Mail, Bürgermeisterin: [ideenfuerhoppenrade@gmx.de](mailto:ideenfuerhoppenrade@gmx.de)
- Mail, Bundesfreiwilligendienst T. Haarweg: [sv-hoppenrade@gmx.de](mailto:sv-hoppenrade@gmx.de)

## Informationen aus der Amtsverwaltung

### Termine Seenkurier 2024

Hier finden sie die Termine für den Seenkurier im Jahr 2024! Aufgrund einiger Änderungen bitten wir um Beachtung, dass sich der Redaktionsschluss von Montags auf Freitags geändert hat.

Vielen Dank!

Redaktionsschluss	Erscheinungsdatum
Freitag, 05.01.2024	Freitag, 19.01.2024
Freitag, 02.02.2024	Freitag, 16.02.2024
Freitag, 01.03.2024	Freitag, 15.03.2024
Freitag, 05.04.2024	Freitag, 19.04.2024
Freitag, 03.05.2024	Freitag, 17.05.2024
Freitag, 31.05.2024	Freitag, 14.06.2024
Freitag, 05.07.2024	Freitag, 19.07.2024
Freitag, 02.08.2024	Freitag, 16.08.2024
Freitag, 06.09.2024	Freitag, 20.09.2024
Freitag, 04.10.2024	Freitag, 18.10.2024
Freitag, 01.11.2024	Freitag, 15.11.2024
Freitag, 29.11.2024	Freitag, 13.12.2024

### Amtsverwaltung über Weihnachten und Neujahr geschlossen

Liebe Bürgerinnen und Bürger, die Amtsverwaltung in Krakow am See, sowie die Außenstelle in Lalendorf haben vom 27.12. - 29.12.2023 geschlossen.

Wir bitten um Beachtung.

#### Ihre Amtsverwaltung

#### Information aus dem Einwohnermeldeamt

Zum 01.01.2024 gibt es zwei Änderungen beim Passwesen.

1. Kinderreisepässe dürfen ab dem 01.01.2024 nicht mehr neu ausgestellt, verlängert oder aktualisiert werden. Zuvor ausgestellte Kinderreisepässe können bis zum Ende der aufgedruckten Gültigkeit weiterverwendet werden und laufen dann aus. Grund der Abschaffung der Kinderreisepässe ist, dass sie nicht über das standardisierte elektronische Sicherheitsmerkmal des „Chips“ verfügen. Reisedokumente für Kinder jeden Alters (auch Säuglinge und Kleinstkinder) sind dann der Personalausweis (innerhalb des Schengens-Raumes) oder der reguläre Reisepass. Personalausweis und Reisepass sind für Personen unter 24 Jahren sechs Jahre gültig.
2. Die Grundgebühr für einen beantragten Reisepass für Personen mit einem Alter ab 24 Jahren erhöht sich von 60 € auf 70 €. Die Kosten für einen Reisepass für Personen unter 24 Jahren bleiben mit 37,50 € unverändert.

#### Ihr Einwohnermeldeamt

### Mitteilung aus dem Ordnungsamt

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

**In den amtsangehörigen Gemeinden und der Stadt des Amtes Krakow am See werden keine Straßenreinigungsgebühren erhoben. Wie in vielen anderen ländlich geprägten Kommunen übernehmen hier die Anlieger die Reinigung der öffentlichen Flächen vor ihrem Grundstück.**

Diese Verpflichtung ist in den Straßenreinigungssatzungen der jeweiligen Gemeinde und der Stadt rechtlich festgelegt.

Viele Anlieger kümmern sich in guter und vorbildlicher Weise darum, dass zum Beispiel die Gehwege, Gossen und Grünanlagen von Laub, Schmutz und Unrat befreit werden, damit keine zusätzlichen Rutschgefahren entstehen und das Oberflächenwasser gut ablaufen kann.

Natürlich ist es auch wohltuend, wenn Wege und Beete keinen verschmutzten Eindruck machen.

Bei diesen Anliegen möchten wir uns ausdrücklich bedanken.

Gleichzeitig werden diejenigen gebeten, die dieser Verpflichtung bisher keine oder wenig Aufmerksamkeit geschenkt haben, vor ihren Grundstücken tätig zu werden.

Deshalb hier noch mal die wichtigsten Regelungen:

Die Reinigungspflicht der Eigentümer/innen der an die Straße angrenzenden Grundstücke oder der ihnen gleichgestellten Personen erstreckt sich, auf die Gehwege, Gossen, Radwege, Parkspuren, Grün-, Trenn-, Rand-, Seiten- und Sicherheitsstreifen und Fahrbahnen bis zur Straßenmitte; bei Eckgrundstücken bis zum Kreuzungspunkt der Mittellinien der Fahrbahnen. Sonderregelungen gelten, wenn nur eine einseitige Straßenreinigungspflicht besteht.

Wer sich über den genauen Wortlaut der Straßenreinigungssatzungen informieren möchte, kann den Text von der Homepage des Amtes Krakow am See ([www.amt-krakow-am-see.de](http://www.amt-krakow-am-see.de)) herunterladen. Weitergehende Auskünfte erhalten Sie darüber hinaus im Rathaus (Telefon 038457 304 26).

#### Ihre Amtsverwaltung

## Wir gratulieren

### Im Dezember 2023

#### Zum 70. Geburtstag

Herr Axel Schaffrick	Gemeinde Lalendorf
Frau Angelika Preuß	Gemeinde Dobbin-Linstow
Frau Brigitte Marx	Stadt Krakow am See
Herr Klaus Rothenburger	Stadt Krakow am See
Herr Harald Dieckow	Gemeinde Lalendorf
Herr Wilfried Meißner	Stadt Krakow am See
Frau Sigrid Schulz	Gemeinde Lalendorf
Frau Angela Wilde	Stadt Krakow am See
Herr Ulrich Mahnke	Gemeinde Lalendorf
Herr Ronald Brockmann	Gemeinde Kuchelmiß

#### Zum 75. Geburtstag

Herr Jürgen Klemmer	Stadt Krakow am See
Frau Hanni Ernst	Gemeinde Lalendorf
Herr Horst Karpowsky	Stadt Krakow am See

#### Zum 80. Geburtstag

Herr Siegfried Schütz	Stadt Krakow am See
-----------------------	---------------------

#### Zum 85. Geburtstag

Frau Antje Florian	Stadt Krakow am See
Frau Ingrid Piskalski	Stadt Krakow am See
Herr Günter Schäfer	Stadt Krakow am See
Herr Harry Kracht	Gemeinde Kuchelmiß
Herr Helmut Lorenz	Stadt Krakow am See
Frau Renate Meier	Stadt Krakow am See

#### Zum 90. Geburtstag

Frau Herta Wöhl	Stadt Krakow am See
-----------------	---------------------

#### Zum 95. Geburtstag

Frau Erika Jarmolik	Gemeinde Kuchelmiß
---------------------	--------------------

Liebe Jubilare des Monats Dezember 2023 und der folgenden Monate des Jahres 2024, das Amt Krakow am See möchte auch Ihnen zu Ihrem Geburtstag herzliche Glückwünsche durch das Mitteilungsblatt aussprechen. Sollten Sie das jedoch nicht wünschen, bitten wir Sie um eine kurze schriftliche Mitteilung an das Amt Krakow am See, Einwohnermeldeamt, Markt 2, 18292 Krakow am See.





## Amt Krakow am See

### Demokratie leben!



### Eine Demo mit Tradition

Wir hatten es ja schon geahnt und tatsächlich war es am Nikolaustag wieder so weit. Die Weihnachtsmänner demonstrierten. Ja, Sie haben richtig gelesen. Angemeldet war der friedliche Protest für den 06. Dezember vor dem Rathaus in Krakow am See. Wie schon in den vergangenen Jahren wurden gut 300 Schokoweihnachtsmänner erwartet. Es ist kein Zufall, dass sich die Weihnachtsmänner den Nikolaustag für ihre Demonstration ausgesucht haben. Bischof Nikolaus aus Myra war im 4. Jahrhundert für seine Mildtätigkeit bekannt. Ihm zu Ehren entstand der Brauch, sich am 6.12. etwas zu schenken. Mit roter Bischofsrobe wurde er dann zum Vorbild für den Weihnachtsmann. Befreit man die Advents- und Weihnachtszeit von der Patina des Konsums, strahlt der Wunsch nach Frieden, Respekt und Toleranz wieder durch. Dafür setzen sich auch die Schokomänner in Krakow am See ein. Die Transparente, die sie bei ihrer Aktion hochhalten, wurden von den Hortkindern der Naturpark-Schule Krakow am See gestaltet. Sie griffen dabei auch die Wünsche der Teilnehmer:innen der JuKo 23 auf. Wer schauen wollte, wovon die Kinder und Jugendlichen träumen und was ihnen in dieser Welt wichtig ist, musste rechtzeitig kommen. Erwartungsgemäß löste sich die Demonstration im Anschluss sehr schnell auf. Viele Kinderhände – und Münder – halfen, dass in kurzer Zeit die Treppe des Rathauses wieder aussah, als wäre nichts geschehen. Die Advents- und Weihnachtszeit ist auch die Zeit von Besinnung und Rückblick. Insgesamt 14 Projekte sowie die Jugendkonferenz in Teterow wurden in diesem Jahr erfolgreich angeschoben und durchgeführt. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten. Konzert, Theater, eine Bürgerreise, Ausstellungen, Aktionstage, das Berühren von Tabuthemen, Recycling und ein Bienenprojekt – die Spannweite spiegelt die Vielfalt unserer Gesellschaft wider. Gerade im ländlichen Raum, wie es in unseren Gemeinden der Fall ist, sind solche Angebote nicht nur eine willkommene Bereicherung, sondern eine Möglichkeit selbst aktiv zu werden. Wir freuen uns auf Ihre Vorschläge für das nächste Jahr! Sie können sie jetzt schon nach Rücksprache mit Iris Mahnke von der externen Fach- und Koordinierungsstelle einreichen. Förderschwerpunkte, Erklärungen zum Bewerbungsprozess und alle nötigen Formulare finden Sie auf unserer Webseite. Abgabeschluss ist der 04. März 2024. Unterstützt wird unsere Arbeit dabei von unserer neuen Kollegin Alena Lyons. Sie ist seit Mitte November als Beraterin für Demokratiestärkung für die Partnerschaft für Demokratie Krakow am See & Mecklenburgische Schweiz tätig. Wir freuen uns sehr, sie bei uns willkommen heißen zu können.

**Und wir suchen noch mehr Verstärkung:** falls Sie Lust haben, zukünftig die Artikel für den Seenkurier zu schreiben und sich um unsere Website zu kümmern, melden Sie sich gern bei Iris Mahnke. Ihnen eine friedliche Weihnachtszeit und alles Gute für 2024!

Ihr Team der Partnerschaft für Demokratie  
Sabrina Nehls, Iris Mahnke, Alena Lyons und Antje Krüger  
Alle wichtigen Infos: [www.pfd-krakow-mecklenburgische-schweiz.de/](http://www.pfd-krakow-mecklenburgische-schweiz.de/)  
Rückblick auf die JuKo: <https://sites.google.com/view/juko2023/das-war-die-juko-2023>  
Sprechzeiten Iris Mahnke und Alena Lyons  
Mi, Do + Fr nach Terminvereinbarung  
Büro Gemeindehaus Hoppenrade  
Heckenweg 1, 18292 Hoppenrade, Tel: 0151 / 433 46 090  
Mail: [iris.mahnke@raa-mv.de](mailto:iris.mahnke@raa-mv.de)

## Stadt Krakow am See

### Stellenausschreibung Schulsozialarbeit Regionale Schule mit Grundschule Naturpark-Schule Krakow am See

Das Sozialwerk Malchin-Teterow e.V. ist ein diakonischer Träger in enger Anbindung an die Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Malchin/Teterow/Dargun. Wir sind Mitglied des Diakonischen Werkes Mecklenburg-Vorpommern e.V. An verschiedenen Standorten der Landkreise Rostock und Mecklenburgische Seenplatte halten wir Angebote in sozialdiakonischen Arbeitsfeldern vor.

Für die Stelle in der

#### Schulsozialarbeit an der Naturpark-Schule in Krakow am See

**suchen wir ab 01.01.2024 (ggf. später) eine\*n Schulsozialarbeitenden (m,v,d)**

mit einem Abschluss als Sozialarbeiter/-pädagog\*in m/w/d (BA, MA, Dipl.); Dipl. Pädagoge m/w/d; oder vergleichbaren Abschlüssen

Diese Aufgaben erwarten Sie:

- individuelle Begleitung und Beratung von Kindern, Eltern und Lehrer\*innen
- Einzelfallhilfe
- Durchführung von Gruppenangeboten und Projekten
- Unterstützung der beruflichen Orientierung • Organisation von Freizeit- und Ferienangeboten
- Zusammenarbeit mit der Jugendsozialarbeit
- Netzwerkarbeit

Wir erwarten Erfahrung in der Arbeit mit Kindern ab dem 6. Lj, selbständige Arbeitsweise, Einfühlungsvermögen, Kommunikations- sowie Teamfähigkeit, gute PC-Kenntnisse; insbesondere im Umgang mit Word und Outlook. Führerschein und Pkw sind notwendig. Die christlichen Werte und die kirchliche Prägung der Einrichtung des Sozialwerkes sind im Rahmen der Ausübung der Tätigkeit zu achten.

Wir bieten Ihnen:

- Einbindung in ein motiviertes Team und die Möglichkeit zur Gestaltung eigener Freiräume
- einen Stellenumfang von 35 Wochenstunden, vorerst befristet bis 31.12.2024 mit Option auf Verlängerung
- Vergütung vgl. AVRDMV; 30 Tage Urlaub/ Jahr; 5 Arbeitstage Woche, Weiterbildung, Supervision, kollegiale Unterstützung, familienfördernde Leistungen, Jahressonderzahlung, betriebliche Altersvorsorge

Informationen über unsere Einrichtungen erhalten Sie unter: [www.sozialwerk.net](http://www.sozialwerk.net)  
Bewerbungen bitten (möglichst per E-Mail) an:

**Sozialwerk der Evangelisch-Freikirchlichen  
Gemeinde Malchin-Teterow e.V.,  
z. Hd. Frau Düde-Grandke  
Rudolf-Fritz-Straße 1a,  
17139 Malchin**

E-Mail: [duede-grandke@sozialwerk.net](mailto:duede-grandke@sozialwerk.net)

Tel: (0 39 94) 22 21 04

Bewerbungs- und Vorstellungskosten werden nicht erstattet



**Sozialwerk**  
der Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde  
Mülchín-Jórow e.V.

**WIR SUCHEN DICH!**  
**SCHULSOZIALARBEITER\*IN**  
NATURPARK-SCHULE  
KRAKOW AM SEE

...  
ab dem 01.01.2024  
ggf. später

Sozialpädagoge\*in  
(BA, MA, Dipl.)

WWW.SOZIALWERK.NET  
STELLENAUSSCHREIBUNG

info@sozialwerk.net

03994 222 104



### Ottile, dei Wiehnachtsmus

von Anneliese Balitzki, Hohen Wangelin, 1984

Jeres Johr, tau dei Wiehnachtstied,  
dann kümmt dei Wiehnachtsmus.  
Sei ist tau seihn nich wiet und briet  
doch sei is denn in't Hus.

Wenn dei Dannbom is so festlivh schmückt,  
und dei Lichter strahlen hell  
wenn all'n's na Päperkauken rückt  
denn is sei ok tau Stell.

Wenn all dei säuten Kringel  
hängen an denn dei Dannenäst  
kümmt ümmer dei oll Schlingel  
und halt sik denn dat Best!

Dann schimpens alltausamen,  
„Die Mus is werrer kamen!“  
Ümmer dann poor Kringel fähln  
wart dat Aas denn gor nich satt?  
Een Mus kann doch nich so völ stählen?  
Orrer hät sei Hülp ok hat?

Lütt Heiner fängt so an tau pliern  
ok Opa kickt ganz scheid  
doch ehr beid kann jo niks passiern  
denn die Mus is jo de Deif!  
Ok Varrer un Murrer sünd hübsch still,  
sei deden nämlich ok probiern  
ok Oma schult so öwer ehr Brill,  
denn all mögens die Kringel so giern.  
All deden sei mal naschen  
ein jerer deht wat klemm,

**Gaude Wihnacht un hol  
juch fuchtig! Bet 2024!**



Foto: Annette Bernstein

### Aus der Heimatstube berichtet

Im Jahr 2023 kamen wieder neue Gegenstände und Ausstellungsstücke hinzu. Ob Koffer, Trachtenkappen, DDR-Babykostwärmer (In Originalverpackung)!, Kinderkartenspiele oder Küchenporzellan – alles hat hier seinen Platz gefunden.

Auch das große Modell, das SchülerInnen zur 725 Jahrfeier vom Stadtzentrum anfertigten, kann hier besichtigt werden.

Annette Bernstein

## Literaturecke

### Stadtbibliothek

Krakow am See, Alte Schule

#### Öffnungszeiten

Montag  
13.00 - 17.00 Uhr  
Dienstag  
10.00 - 12.00 Uhr  
13.00 - 18.00 Uhr  
Mittwoch  
13.00 - 17.00 Uhr  
Donnerstag  
geschlossen  
Freitag  
10.00 - 12.00 Uhr



Telefon: 038 457/ 2 26 13

stadtbibliothek.krakowamsee@web.de

Im November fand für die Kinder der 2. Klassen in Zusammenarbeit mit dem Friedrich Bodeker Kreis M-V eine Lesung mit Regina Raderschall statt.

Ein modernes Märchen wurde erzählt und mitmachen war erwünscht.

Auch das ist Leseförderung. Dieses Angebot wurde freudig von den Klassenleiterinnen Frau W. Schulz und Frau N. Klemmer angenommen. Raus aus der Schule, rein in die Bibliothek!



Foto: Annette Bernstein



## Schenken

*Schenke groß oder klein, aber immer gediegen.  
Wenn die Bedachten die Gaben wiegen,  
Sei dein Gewissen rein.  
Schenke herzlich und frei.  
Schenke dabei, was in Dir wohnt  
An Meinung, Geschmack und Humor,  
So daß die eigene Freude zuvor  
Dich reichlich belohnt.  
Schenke mit Geist ohne List,  
Sei eingedenk, daß dein Geschenk  
Du selber bist.*



## Joachim Ringelatz

Ein Buch verschenken? Immer eine gute Idee, aber ausleihen ist ebenfalls eine gute Idee. Und sooo nachhaltig. Bis zum 22.12.2023 ist die Stadtbibliothek geöffnet und es können Bücher und Medien aller Art entliehen werden. Bastelbücher, Back- und Kochbücher, Märchenbücher, Vorlesebücher und Bücher zum Selberlesen, Tonies, CD's... Was zum Schmunzeln, beschauliches, festliches, spannendes oder alltägliches?

## Hier eine passende Titelauswahl:

Bergmann, Renate: Ich seh den Baum noch fallen  
Echte Kerzen wären schöner: neue Weihnachtsgeschichten  
Ernestam, Maria: Liebe kennt keine Feiertage: e. Weihnachtsroman aus Schweden  
Heldt, Dora: Geld oder Lebkuchen: Fast ein Krimi  
Pilcher, Rosamunde: Meine schönsten Weihnachtsgeschichten  
Scheibner, Hans: Wohin mit Oma? Weihnachtsgeschichten  
Allen ein fröhliches Fest und entspannte Tage zwischen den Jahren!  
Vom 27.-29.12.2023 geschlossen.

Annette Bernstein

## Veranstaltungen

### Traditionelles Eisbeinessen in der Tagespflege Villa Martha Herzensmensch e.V.

Die Tagespflege Villa Martha Herzensmensch e.V. hat am 15.11.2023 zum Traditionellen Eisbeinessen eingeladen.

Der Tag startete mit einem gemeinsamen Frühstückessen der Tagesgäste. Nach dem Frühstück begrüßte das Team der Tagespflege die Gäste von außerhalb und die Hausbewohner der Villa Martha. Einige Tagesgäste und Gäste kannten sich von früher und freuten sich, die noch bekannten Gesichter wieder zu treffen. In gemütlicher Runde wurden mit Naturmaterialien gebastelt. Großartige Boote und Schiffe sind entstanden, die bei einem gemeinsamen nächsten Mal auf dem Krakower See zu ihrer Jungfernfahrt aufbrechen werden.



Das selbstgemachte Eisbein mit Sauerkraut und Salzkartoffeln hat allen Gästen sehr gut geschmeckt, aber das selbstgemachte Vanilleeis mit heißen Kirschen und Karamelloße war das Sahnehäubchen des 2 Gänge Menüs. Nach dem Mittag wurde gesungen, geruht, gelesen und auf Plattdeutsch gewitzelt. Zum Kaffee naschten alle Gäste unseren selbstgebackenen Baisers und Kekse. Es war ein toller Tag mit gutem Essen und sehr zufriedenen Gästen. Alle hatten viel Spaß und wir bedanken uns bei allen Gästen für diesen wundervollen Tag.

Herzlichst Ihr Team der Tagespflege Villa Martha Herzensmensch e.V.

## Kitanachrichten

### VS KneippKita „Krakower Zwerge“

#### Dezemberträume sind helle Sterne in der Nacht



Dezemberträume sind aus Musik und Licht gemacht Sie leuchten uns ins Herz hinein mit Sternenglanz und Kerzenschein und es geschieht, dass man noch Wunder sieht

#### (Rolf Zuckowski)

Den Dezember haben wir mit einem Adventsmarkt am 01.12.23 eingeläutet. Zuvor haben die Kinder unsere Räume, Flure und den schönen Tannenbaum mit vielen Bastelideen geschmückt. In vollem Lichterglanz erstrahlt er nun jeden Tag für uns. Der wunderbare Nachmittag wurde mit einem Programm der Waldwichtel und Moosmutzel eingeleitet.



Foto: Karoline Bobzien

Mit viel Spaß und Freude haben die Kinder Lieder, Gedichte, einen Lichtertanz, Bewegungslieder geübt und wollen diese nun endlich ihren Eltern vorführen.

Die Kinder und Erwachsenen konnten sich kleine Geschenke basteln, sie konnten einen Brief an den Weihnachtsmann schreiben, ein Theaterstück der Hortkinder "Streit unter den Weihnachtsbäumen" ansehen, Kleinigkeiten und Selbstgemachtes an den Verkaufsständen der Moosmutzelgruppe und der Hortkinder erwerben, einen Adventskaffee mit selbstgebackenen Kuchen essen Knüppelkuchen, Bratwurst, Nüsse, Mandeln und Weihnachtsäpfel durften auch nicht fehlen.



Foto: Karoline Bobzien

Die erste Kerze geht nun mit uns auf Dezemberreise.

Weiterhin wollen wir mit den Kindern die Adventszeit genießen, montags treffen wir uns zum gemeinsamen Singen auf dem Flur, wir wollen Kekse backen, viele Geschenke basteln und die besinnliche Zeit erleben. Senioren wollen wir mit kleinen Programmen eine Freude bereiten, sowie an die Tiere im Wald denken und eine Waldweihnacht feiern.

Der Advent ist die schönste Zeit.

Mit Geschenke eine Freude machen,  
mit der Familie gemeinsam lachen,  
Kinderaugen zum Strahlen bringen,  
wunderschöne Lieder singen.

Der Advent ist die schönste Zeit.

hält wunderbares Essen,  
kleine Lieblichkeiten  
und Schnee für uns bereit.

Danke sagen wir:

Edeka Grübnau  
der Fleischerei Nielebock  
der Bäckerei Hornung  
der AWG Güstrow  
Backhus Güstrow  
dem Förster Herrn Petersen

**K. Bobzien**

## Schulnachrichten

**Naturpark-Schule  
Krakow am See**

**Naturpark-  
Schule**

### Naturparkprojekt der 7. Klassen

Liebe Leserinnen und Leser,  
am 02.11.2023 haben wir, die 7. Klassen der Naturparkschule Krakow am See, an einem Projekt zum „Überleben im Wald“ teilgenommen.

Wir wurden in 5 Gruppen geschult. Die erste Gruppe weiß jetzt, wie man Seile aus Brennnesseln und Schilf herstellt. Man mag es kaum glauben, aber sie haben sogar gehalten.

In der 2. Gruppe wurde ein Wasserfilter gebaut, um Trinkwasser zu erhalten. Erstaunlicherweise hat es funktioniert. Damit wir auch Schutz vor schlechtem Wetter haben, hat die 3. Gruppe gelernt, wie man aus Laub und Ästen einen Shelter baut. Anschließend haben ihn einige ausprobiert und befanden ihn für gemütlich. Für das leibliche Wohl sorgten die Gruppen 4 und 5. Die Jungs aus der 4. Gruppe lernten, ein Feuer zu entfachen. Als Zünder diente ihnen Birkenrinde, die auch brennt, wenn sie nass ist. Die Gruppe 5 ging mit einem erfahrenen Pilzkenner Pilze, Maden und Kräuter sammeln. Lila Pilze waren das Highlight. Anschließend wurde ein leckeres Mal auf dem offenen Feuer zubereitet. So liebe Leser, ihr habt gelesen, dass wir jetzt im Wald angekommen sind. Ein großes Dankeschön geht an die Mitarbeiter des Naturparks Nossentiner/Schwinzer Heide. Es hat uns viel Spaß gemacht.

**Viele Grüße**

**Eure Überlebenskünstler der 7. Klassen**



Foto: Nadine Mahnke

### Berufsmesse in der Naturpark-Schule

Am Mittwoch, dem 15.11.2023, kamen Firmen und Institutionen unserer Region zu einer Ausbildungs- und Berufsmesse in unsere Schule. Ziel dieses Events ist es, für unsere Schülerinnen und Schüler regionale Ausbildungsplätze anzubieten und den Firmen unserer Region die Möglichkeit zu geben, zukünftige Arbeitnehmer kennenzulernen. Viele Branchen waren vertreten und gaben Auskunft über die zahlreichen Aspekte der Berufsausbildung. Im Atrium der Schule ging es an diesem Nachmittag turbulent zu. Die Schülerinnen und Schüler der Klassen 7 bis 10 konnten je nach Interesse ihren Favoriten einen Besuch abstatten. Je nach Klassenstufe gestalteten sich die Gespräche an den Ständen der Unternehmen ganz unterschiedlich. Während sich die siebte Jahrgangsstufe noch von der Berufswelt allgemein inspirieren ließ, gab es Schülerinnen und Schüler in der neunten und zehnten Jahrgangsstufe, die konkrete Fragen zu Ausbildungsberufen, zu Arbeitsbedingungen, Aufgabenspektren und zu anderen Kriterien der Berufswahl stellten. Auch gab es für die Schülerinnen und Schüler einen Fragenkatalog, dessen Antworten im AWT - Unterricht ausgewertet werden. Im WPU - Kurs Berufsorientierung Kl.7R wurden viele Details, wie Flyer, Präsentation usw. vorbereitet. Das Catering veranstalteten Mitglieder der Klasse 8R des GTS - Kurses „Kochen und Backen“, der von Frau Blumenthal und Frau Will angeleitet und unterstützt wurde. Vielen Dank allen Beteiligten, die zum Gelingen dieser Veranstaltung beitrugen.

**Christine Sander, BO - Lehrerin**





### Ein neues Märchen zum Vorlesetag

Anlässlich des Vorlesetages durften die zweiten Klassen am Donnerstag, dem 23.11.2023, in die Bibliothek kommen. Dort erwartete die Autorin Regina Raderschall die Kinder mit einem neuen Märchen. In dem Stück „Malte und der Zauberclown“ gibt ein Junge seinen Bruder für eine stets volle Geldbörse her, erkennt dann aber, dass man sich echte Freunde und Zuneigung nicht erkaufen kann. Den

Märchenzeit

Foto: Wibke Schulz

Bruder erhält er erst zurück, als er einen Monat als Clown durch die Stadt läuft und sich so zum Außenseiter macht. Dies ist ein Märchen mit lehrreichem Hintergrund. Vielen Dank an dieser Stelle an Frau Bernstein, die für uns diese Veranstaltung organisiert hat.

W. Schulz

### Wünsche zum Jahreswechsel

Das Kollegium der Naturpark-Schule wünscht allen Kindern, Eltern und Großeltern frohe Weihnachten, einen fleißigen Weihnachtsmann sowie ein glückliches und gesundes neues Jahr 2024!

M. Thiele

## Schulförderverein der regionalen Schule Krakow am See mit Grundschule e. V.



### Kleiner Jahresrückblick 2023



Übergabe des Spendenchecks der Babybörse Foto: Claudia Dauber

### Erlöse der Babybörse an Schulförderverein

Nach längerer Coronapause fand in unserer Turnhalle wieder eine Baby- und Kinderverkaufsbörse statt. Viele Eltern und Kinder waren erfreut, Kleidung und Spielsachen günstig zu verkaufen oder zu erwerben. Durch den Verkauf von Kaffee und Kuchen konnte dem Schulförderverein ein Spendenscheck in Höhe von 230,71 Euro überreicht werden. Auch bei der letzten Babybörse haben wir wieder eine Spende erhalten. Wir möchten uns herzlich bei den Organisatoren bedanken.

### Danke an die Rats-Apotheke für Spendensammlung

In der jährlichen Spendensammlung konnte die Rats-Apotheke Krakow am See in diesem Jahr eine Spende von 507,80 Euro verzeichnen. Einige Schüler unserer Schule durften diese Spende für unseren Schulförderverein vor Ort entgegennehmen. Wir möchten uns bei allen „Apothekenspendern“ bedanken, dass sie uns unterstützen und damit der Schulförderverein weiterhin viele Projekte und Vorhaben mitfinanzieren kann. Ein besonderer Dank geht an Frau Claudia Voigt, die mit dieser Spendensammlung immer wieder Vereine in unserem Amtsbereich unterstützt.

### Teilnahme am „Tag der Vereine“

Auch der Schulförderverein beteiligte sich anlässlich der 725. Jahrfeier der Stadt Krakow am See mit einem Stand am „Tag der Vereine“. Dabei kamen wir mit vielen Menschen über die Arbeit unseres Vereins ins Gespräch. Die Besucher interessierten sich für die zum Verkauf stehenden Bücher und das von Schülern und Frau Thiele erarbeitete Sagenbuch über Krakow am See und seine Umgebung. Über die vor Ort geleisteten Spenden von insgesamt 210 € haben wir uns sehr gefreut.

### Lauftag der Naturpark-Schule

Am Lauftag der Naturpark-Schule Anfang Juni haben sich unsere Schüler wieder sehr angestrengt und fast durchgängig eine Stunde durchgehalten. Deshalb war auch das erfrischende Eis für jeden Läufer nach den anstrengenden Runden eine tolle Überraschung. Gesponsert wurde es wie bereits im vergangenen Jahr von Sandy van Baal vom Seehotel Krakow am See. Vielen herzlichen Dank! Frau Virgin, Frau Schwaß und Familie Klatt hielten zudem Getränke für alle Läufer bereit, die vom Schulförderverein zur Verfügung gestellt wurden.

### Kuchenbasar zum Krakower Fischerfest

Zum diesjährigen Fischerfest haben wieder viele Mitglieder unseres Vereins fleißig gebacken und so konnten wir mit einer Vielzahl leckerer Köstlichkeiten und bei bestem Festwetter unseren Verkaufstand starten. Viele zuverlässige Helfer waren wieder dabei und unser langjähriges Mitglied, Lothar Fetzer, stellte uns sein Bootshausgelände zur Verfügung. Ein herzliches Dankeschön an alle! Auch unser Verkaufserlös konnte sich mit über 300 Euro sehen lassen.

### Spende für den Schulförderverein durch Bornbergfest

Im September feierten die Bewohner des Bornbergs ein Straßenfest und haben sich für diesen Anlass das bekannte Aalrad ausgeliehen. Für 1 Euro konnten Lose gekauft werden und als Preise wurden liebevoll verpackte Wichtelgeschenke verlost. Dadurch kam eine beachtliche Spendensumme zusammen, die Doreen Fischer und Dieter Mahnke in der Schule an Frau Dauber vom Schulförderverein übergaben. Wir möchten uns nochmals herzlich bedanken.

### Zuschuss für Fahrten zum Weihnachtsmärchen

Der Vorstand beschloss einstimmig einen Zuschuss in Höhe von 376,00 Euro für die Kosten der Fahrten zum diesjährigen Weihnachtsmärchen.

### Aktualisierte Postkarten

Unsere Werbe-Postkarten sind aktualisiert worden.

### Mitfinanzierung der Hausaufgabenhefte

Der Vorstand beschloss einen Zuschuss von 2 Euro je Schüler.

### Auszeichnung Jahrgangszweitbeste

Für die Jahrgangszweitbesten stellte der Verein zwei Gutscheine zur Verfügung.



Freude beim Verkauf

Foto: Claudia Dauber

### Adventsstand am Edeka

In der Woche vor dem 1. Advent waren an der Naturparkschule viele fleißige Plätzchenbäcker unterwegs. Es wurden die besten Kekskreationen abgegeben und in Tütchen zum Verkauf verpackt. Die Klasse 3a machte sich dann am 1.12. auf den Weg zum Edeka und ins Rathaus und konnte alles restlos verkaufen. Dabei kam ein Erlös von 261,10€ zusammen. Vielen Dank an alle großen und kleinen Bäcker!

**Wir möchten uns bei unseren Mitgliedern, Sponsoren und Mitstreitern für Ihr Engagement und Ihre Unterstützung in 2023 herzlich bedanken und wünschen Ihnen und Ihren Familien ein rundum schönes Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr.**

**Ihre Vorstandsmitglieder**

**Claudia Dauber, Ramona Stief, Volker Wünsche, Maik Theobald, Tom-Ole Schmidt**

## Feuerwehr

### Freiwillige Feuerwehr Krakow am See

#### Weihnachtsgrüße an die Mitglieder der Gemeindefeuerwehr Krakow am See

Liebe Kameradinnen und Kameraden,

das Jahr 2023 geht zu Ende, Silvester und Neujahr stehen unmittelbar vor der Tür. Wir freuen uns alle auf ein paar entspannte Tage, auf Feiern im Familien- und Freundeskreis. Auch lädt die ruhige Zeit zwischen den Jahren dazu ein, das zurückliegende Jahr noch einmal Revue passieren zu lassen und voraus auf 2024 zu blicken. Wir wünschen allen Kameradinnen und Kameraden, ihren Familien, den Mädchen und Jungen der Kinder- und Jugendfeuerwehr, allen Einwohnern eine schöne Adventszeit, frohe Festtage, Zeit zur Entspannung, Besinnung auf die wirklich wichtigen Dinge und dazu viele Lichtblicke im kommenden Jahr.

Für die geleistete Arbeit und Einsatzbereitschaft möchten wir uns bei allen Kameradinnen und Kameraden, Ehren- und Vereinsmitglieder der Gemeindefeuerwehr der Stadt Krakow am See bedanken.

**Remo Schmecht /** **Maik Krüger /** **Martin Erdmann**  
**Gemeindeführer** **Ortswehführer** **/ Ortswehführer**  
**Charlottenthal** **Bellin**

#### Weihnachtsbaumverbrennen am 13. Januar 2024

Der Feuerwehrverein Krakow am See lädt, zum traditionellen Weihnachtsbaumverbrennen am 13. Januar 2024 ab 17.00 Uhr auf dem Gelände der Feuerwehr, ein.

Wie immer werden die Jugendfeuerwehr am Sonnabend, 13.01.2024, zwischen 09.00 und 12.00 Uhr alle herausgestellten Weihnachtsbäume im Stadtgebiet Krakow am See einsammeln. Für alle selbst mitgebrachten ganzen und ungeschmückten Tannenbäume gibt's ein Getränk gratis.

Mit Glühwein, Bratwurst, und mehr wird für das leibliche Wohl gesorgt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihr Feuerwehrverein Krakow am See.

## Vereine und Verbände

### Hegering Krakow am See



Foto: Jörg Schubert

Das Kalenderjahr neigt sich dem Ende zu und der Vorstand vom Hegering Krakow am See wünscht allen Waidmännern und Waidfrauen ein frohes und gesundes Weihnachtsfest und weiterhin Waidmannsheil, Gesundheit und viel Erfolg.

„Waidmannsheil“

**Der Vorstand**

## Imkerverein Krakow am See



Foto: Jörg Schubert

Der Imkerverein Krakow am See wünscht allen Imkern aus dem Verein eine besinnliche Adventszeit und ein frohes Weihnachtsfest.

Auch im nächsten Jahr gutes Gelingen mit den Bienen.

## Anglerverein Krakow am See

### Neues vom Anglerverein

#### Herbstpreisskat 2023



- |          |                |
|----------|----------------|
| 1. Platz | C. Bindernagel |
| 2. Platz | K. Kell        |
| 3. Platz | Nelly          |

#### Kinderweihnachtsfeier

Einen großen Dank an Netti, Doreen und Silke für das Gelingen der diesjährigen Kinderweihnachtsfeier. Zusätzlich möchten wir uns beim Weihnachtsmann bedanken der für eine kleine Überraschung sorgte.



Fotos: Daniel Krüger

#### Termine

- |            |                         |
|------------|-------------------------|
| 30.12.2023 | Jahreswechsellpreisskat |
| 13.01.2024 | Jahreshauptversammlung  |



**Jahreshauptversammlung 2024**

Zur Jahreshauptversammlung können für die Busfahrt 2024 noch Vorschläge eingebracht werden. Desweiteren können neue T-Shirts gegen Vorkasse bestellt werden.

**Der Vorstand wünscht allen Mitgliedern ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Anglerjahr 2024!**

D. Krüger

**DRK-Tagespflege Krakow am See**

**Herbstmarkt in der DRK-Tagespflege in Krakow am See**



Einen wundervollen Herbstmarkt erlebten Mitarbeitenden und Gäste der DRK-Tagespflege in Krakow am See Foto: Katharina Möbius

Für den gemeinsamen Herbstmarkt in der DRK-Tagespflege in Krakow am See haben Tagesgäste und Mitarbeitende fleißig zusammen gebastelt. Selbst Angehörige halfen tatkräftig mit. „Große Unterstützung erhielten wir von Frau Puls. Vielen Dank dafür“, lobt Katharina Möbius, die verantwortliche Pflegefachkraft der Einrichtung. Am frühen Nachmittag öffnete die Tagespflege ihre Türen für jedermann und begrüßte alle mit selbstgebackenen Kuchen, frischen Waffeln und präsentierte die kleine Ausstellung. „Als Überraschung kam Frau Nast mit ihrem Musikschüler Emil vorbei, beide spielten uns Volkslieder mit ihren Flöten vor. Unsere Besucher stimmten fröhlich mit ein. Es war für alle ein schöner Nachmittag“, ergänzt Katharina Möbius.

**Katharina Möbius**

**DRK-Tagespflege Krakow am See**

**FSV Krakow am See**

**„Unser Nachwuchsbereich wächst von Training zu Spieltag“**



Aktuell ermöglichen wir es den Kindern (Jungen und Mädchen) in den Altersklassen (U7/ G-Junioren), (U9/ F-Junioren) und (U11 / E-Junioren), durch Spaß, Spiel und Freude, in einem geregelten kindergerechten Training, den Einstieg in das Fußballleben. Zudem bieten wir den Kindern in den Altersklassen der F- und E-Junioren sich im Spielbetrieb mit anderen Mannschaften weiterzuentwickeln.

Für die älteren Jahrgänge (U17) bieten wir jeden Mittwoch eine kostenlose Fußball AG an.

Diese soll unter anderem den Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit geben, sich außerhalb der bei uns gemeldeten spielfähigen Mannschaften für den Fußball beim FSV Krakow am See zu begeistern.

**ALLEINE SPIELEN IST DOOF!**

**Komm zum**

**Ansprechpartner** Marcel Wagner  
 ☎ 0174 - 30 77 014  
 ✉ jugendkoordinator@fsv-krakow-am-see.com

**DU MÖCHTEST MEHR IM TRAINING UND SPIEL GEFÖRDERT WERDEN?**

Dann bist du beim FSV Krakow am See genau richtig! Wir bieten allen Fußballbegeisterten Kids die Möglichkeit, aktiv ihre Begeisterung für den Fußball, Freude am Kicken und Teamgeist mit einzubringen.

**TRAININGSZEITEN**

Mo 15.00 Uhr	Grundschulfußball
Di 17.00 Uhr	G/F Junioren*
Mi 17.30 Uhr	Junioren AG*
Do 16.30 Uhr	F/E Junioren*
Fr 15.00 Uhr	Kitafußball

\* G Junioren (U6/U7)  
 F Junioren (U8/U9)  
 E Junioren (U10/U11)  
 AG (U17)

Du bist auch Fußballbegeistert und hast Freude am Kicken? Dann laden wir dich hiermit zu einem Probetraining in deiner Altersklasse ein!

**D-Juniorenmannschaft für Spieljahr (2024/2025)**

Für das kommende Spieljahr (2024/2025) planen wir die Erweiterung des Nachwuchsbereichs und wollen mindestens eine D-Juniorenmannschaft (U13, geboren 2012 und 2013) ins Leben rufen.

Um genau diesen Schritt gehen zu können, suchen wir in dieser Altersklasse Kinder/Jugendliche die sich für den Fußball beim FSV Krakow am See interessieren und ihr Können zeigen wollen.

Sportliche Grüße

**Marcel Wagner**  
**Jugendkoordinator „FSV Krakow am See“**





### Hallenturniere Jugendbereiche des FSV Krakow am See

- 13.01.2024 Turnier der F-Junioren in Lüssow
- 14.01.2024 Turnier der E-Junioren in Gnoien
- 20.01.2024 Turnier der F-Junioren in Krakow am See (WinterCup 2024)
- 21.01.2024 Turnier der E-Junioren in Krakow am See (WinterCup 2024)
- 27.01.2024 Turnier der G-Junioren in Krakow am See (WinterCup 2024)

### Weihnachtsgrüße des FSV Krakow am See

Liebe Fußballfreunde, Mitglieder, Unterstützer, Trainer, Betreuer, Eltern und Sponsoren,

mit dem Ende des Fußballjahres 2023 möchten wir die Gelegenheit nutzen, um uns für eure Unterstützung und Leidenschaft während der vergangenen Saison bei euch zu bedanken! Ihr seid das Herz unseres Vereins und ohne euch wären all die spannenden Spiele und großartigen Momente nicht möglich gewesen.

Das kommende Jahr hält sicherlich neue Herausforderungen und Ziele bereit, auf die wir uns bereits jetzt freuen. Gemeinsam werden wir weiterhin für unseren Verein kämpfen und alles geben, um erfolgreich zu sein!

In diesem Sinne wünschen wir euch von Herzen fröhliche Weihnachten, eine besinnliche Zeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Euer FSV Krakow am See  
Sportliche Grüße

Der Vorstand

### Kulturverein

#### „Alte Synagoge Krakow am See“ e. V.

#### Kultur ist gut für die Gesundheit und den Geist



Foto: Annerose Wendt

Das Jahr 2023 ist fast zu Ende, für unseren Kulturverein ein abwechslungsreiches und sehr arbeitsreiches Jahr. Mit einem umfangreichen Angebot an monatlichen Veranstaltungen und interessanten Ausstellungen versuchten wir, Gutes für Seele und Geist anzubieten. Zentrales Thema war natürlich unser Stadtjubiläum, das in zwei Ausstellungen in der Synagoge prä-

sent war. Rückblickend auf unsere Veranstaltungen war bei den Besucherzahlen oft noch Luft nach oben. Vielleicht könnten die guten Vorsätze für 2024 ein wenig nachhelfen...

Für den 17. Dezember haben wir noch ein vorweihnachtliches Konzert für Sie im Angebot: In der geschmückten Synagoge erfreut uns das „Jazzmantrio“ mit einem weihnachtlichen Konzert. Beginn ist um 16.00 Uhr.

Lassen Sie sich überraschen!

Das neue Jahr startet mit einem Kinofilm am 17. Januar. und am 19. Januar sind alle Krimifreunde zu einer Lesung eingeladen. Dazu näheres beim nächsten Mal.

Der Vorstand des Kulturvereins bedankt sich bei allen Mitstreitern und Mitstreiterinnen für die geleistete Arbeit im zurückliegenden Jahr. Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Adventszeit und ein friedliches und glückliches Weihnachtsfest.

Kommen Sie gut in das neue Jahr und kommen Sie dann gern und oft in unsere Veranstaltungen.

Herzlichst

**Renate Lorenz**  
für den Vorstand.



### Krakower Karnevalclub e. V.

#### Karnevalsauftakt am 11.11.2023

Was war das für eine tolle Veranstaltung! Pünktlich am 11.11.2023 läuteten wir die Karnevalssaison ein. Wir starteten bereits um 11:11 Uhr indem einige Mitglieder des KKC das Rathaus von unserem Bürgermeister, Jörg Oppitz, stürmten. Hier regieren ab sofort wieder die Narren des KKC!

Am Abend feierten wir dann unseren Karnevalsauftakt bei vollem Haus! Es hat sooo viel Spaß gemacht euch unser neues Programm vorzustellen und zusammen zu feiern!

Prinzessin Aileen I und El Presidente Basty sowie unsere Zeremonienmeisterin Carmen (in Vertretung) eröffneten den Abend bevor unser 11er-Rat zusammen mit der Prinzensgarde die Polonaise zum Besten gab. Abschließend wurden beim Gardetanz Beine und Röcke geschwungen.

Ihren ersten Auftritt als Büttinnenmaus hatte an diesem Abend unsere Lina von den Minnie's. Sie meisterte Ihren Auftritt mit Bravour, wickelte das Publikum sofort um Ihren Finger und sorgte für viele Lacher im Saal. Natürlich durfte auch unsere Gesangsgruppe um Wolfgang nicht fehlen – sie gaben im Laufe des Abends zwei Titel zum Besten und animierten unser Publikum erfolgreich zum Mitsingen. Unser Roger bot ebenso zwei schillernd-atemberaubende Tanzeinlagen mit Unterstützung seiner „Dancing Diamonds“. Hierfür erntete er tosenden Applaus! Unsere Minnies ließen Kindheitserinnerungen mit ihrem Showtanz aufleben. Hier tanzten Heidi und Peter lockerflockig über die Tanzfläche und machten ordentlich „Party auf der Alm“. Seit über 60 Jahren lässt „Barbie“ die Herzen vieler höherschlagen – heute zeigten die Cocktails einen bunten Mix aus Barbie's & Ken's Leben. Von der Spritztour mit dem Auto über Party mit Ken, einer Hochzeit, in der Freizeit, beim Sport und am Strand war alles dabei. Auch die Prinzengarde überzeugte mit Ihrem Showtanz der genau unter diesem Motto stand. Mit viel Licht, Glitzer, Zylindern und Stöcken boten Sie eine tolle Darbietung und der Motto „The Greatest Showman“! Hinter feinem Nebel tauchten beim nächsten Act leuchtende Kugeln auf. Diese gehörten zum Showtanz der Teenie's. Zum Abschluss des Programms durfte natürlich unser Männerballett nicht fehlen. Im Western-Style ließen sie die Hüften kreisen und rissen das Publikum mit.

Nach dem Programm konnte die Party beginnen! Die DJ's Hansi & Mathias sorgten für eine immer volle Tanzfläche. Wir feierten ausgelassen bis zum nächsten morgen.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei Euch – unserem treuen Publikum und natürlich bei allen Mitgliedern des KKC sowie deren Anhängsel und allen Helfern die uns Vor- und Hinter den Kulissen immer so toll unterstützen sowie allen Sponsoren. Wir freuen uns schon auf ein Wiedersehen mit Euch bei unserem Großen Maskenball und der Ü-50-Faschingsgala am 03. und 04. Februar 2024! Krakow Helau!



Die Teenie's bei ihrem Showtanz



Roger in Action

Fotos: KKC

## Krakower Schützengarde 2000 e. V.

### Feste und Wettkämpfe

Nach den tollen Platzierungen beim Landeskönigsschießen ging es in den Sommer mit einigen Schützenfesten von befreundeten Vereinen.

So waren wir auf dem traditionellen Volksfest in Malchow. Hier ist der Umzug einzigartig, eine Vielzahl an Vereinen, Verbänden, Firmen und Familien schließen sich Jahr für Jahr diesem Umarmarsch an.

Das Event „Schießwochenende“ ist bei uns Tradition geworden, seit einigen Jahren verbringt der Krakower Schützenverein 2000 e.V. das letzte Juli-Wochenende auf dem Schießplatz in Grenzheim-Muggerkuhl. Diese Tage bieten den Erwachsenen, sowie auch der Jugend die Möglichkeiten zum intensiven Training. Natürlich kamen das gute Essen, sowie interessante Gespräche nicht zu kurz.

Am 05.08.2023 lud der Präsident des Landesschützenverbandes M-V Gerd Hamm zum Frauentreffen nach Blumenthal ein. Hier konnten sich die Frauen in mehreren Wettkämpfen messen. Unsere Jugendpistolenkönigin Saskia Schmidt holte sich hier den 2. Platz beim Damenpokalschießen. Eine tolle Leistung – herzlichen Glückwunsch. Die Preise wurden durch den Präsidenten persönlich überreicht.

Weitere Schützenfeste waren in Güstrow und auch hier konnten die Schützen und Schützinnen sich in verschiedenen Disziplinen messen. Ja, hier hat die Jugend einige Pokale mit nach Hause nehmen können. Dann ging es nach Goldberg, hier feierte die Stadt 775 Jahre. Unser Verein vertreten durch eine Delegation, ehrte das Schützenfest mit Salutschießen.

Ende September fand unser Schießwagen in Karow zum Sponsorentreffen seinen Einsatz. Hier hat der Bürgermeister eingeladen. Nach dem es aufgehört hatte zu regnen, war es ein gelungener Tag geworden. Groß und Klein konnten sich in den Disziplinen Luftgewehr und Armbrust messen. Viele Interessente Gespräche sind zu Stande gekommen und der Spaß kam nicht zu kurz.

Im Oktober fand unsere jährliche Vereinsmeisterschaft, mit guter Beteiligung statt. Es kann wie immer mehr sein. Weiterhin ging es im Oktober zum Kreiskönigsschießen nach Güstrow, hier konnte die Krakower Schützengarde 2000 e.V. sich behaupten. Die Titel der Kreisjugendkönigin, erschossen von Saskia Schmidt und den Kreisjugendkönig, erschossen von Reik Schmidt gingen nach Krakow am See. Weitere Platzierungen sind: 3. Platz (Angelina Busch), 2. Platz (Corvin Wolff) und 1. Hofdame (Silke Wartenberg). Am 04.11. war unser Verein auf dem 19. Landeskönigsball in Linstow, mit knapp 30 Personen sehr gut vertreten. Das Buffet war lecker und das Tanzbein wurde ordentlich geschwungen.

Die Vereinsmeisterschaft unserer Jugend fand am 24.11.2023 im Schützenhaus statt. In den Disziplinen Armbrust, Luftgewehr Auflage und Luftpistole freistehend wurden nachfolgende Platzierungen erreicht. Herzlichen Glückwunsch!

#### Armbrust:

1. Reik Schmidt, 2. Saskia Schmidt, 3. Marie-Louisé Fentzahn

#### Luftgewehr Auflage (weiblich):

1. Saskia Schmidt, 2. Angelina Busch, 3. Marie-Louisé Fentzahn

#### Luftgewehr Auflage (männlich):

1. Corvin Elias Wolff, 2. Richard Groth, 3. Jonas Pranke

#### Luftpistole (weiblich):

1. Saskia Schmidt, 2. Marie-Louisé Fentzahn, 3. Angelina Busch

#### Luftpistole (männlich):

1. Corvin Elias Wolff, 2. Richard Groth, 3. Reik Schmidt

Ein großer herzlicher Dank geht noch an die Mitglieder und Freunde, welche beim Umbau, der Renovierung und der anschließenden Reinigung des Schützenhauses mitgeholfen haben.

Ohne Eure Hilfe wäre das Projekt nicht umsetzbar gewesen.





Fotos: Claudia Fentzahn

So konnten wir unsere Weihnachtsfeier im gemütlichen Rahmen feiern. Auch das herunterschließen der Christbaumkugeln durfte nicht fehlen. Ob „Jung“ oder „Alt“ allen hatten Spaß und haben die kleine Auszeit vom hektischen Alltag genossen.

Wir wünschen Allen eine schöne Adventszeit und frohe Feiertage, sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr.

**Claudia Fentzahn**  
Präsidium

## Rassekaninchenzuchtverein M 58 Krakow am See

Am 17.11. bis 19.11.23 fand in der Warbelstadt Gnoien unsere 32. Landesverbandsschau der Rassekaninchenzüchter von ganz Mecklenburg-Vorpommern statt.

Dieses Jahr waren es 672 Ausstellungstiere, welche bereits am Mittwoch eingeliefert wurden. Da im Dezember noch die Bundesschau in Leipzig ansteht, fiel die Anzahl der Tiere etwas geringer aus als in den Vorjahren.

Donnerstag früh begannen 12 Preisrichter und 3 Obmänner damit die Kaninchen zu bewerten. Erst zum späten Nachmittag hin wurde die Bewertung erfolgreich abgeschlossen.

Die Bewertung „vorzüglich“ wurde 126-mal vergeben, darunter sogar 2-mal 98,0 Punkte (vorzüglich).

Am Samstag hielt der zur Schau eingeladene Landwirtschaftsminister von Mecklenburg-Vorpommern, Dr. Till Backhaus, eine Eröffnungsrede.



Landwirtschaftsminister Dr. Till Backhaus und Vereinsvorsitzende Nicole Wylegala Foto: Landesverbandsvorsitzender Peter Kalugin



Zwergschecke schwarz weiß Häsin Foto: Nicole Wylegala

Unser Vereinsmitglied Jörg Diederich stellte eine Zuchtgruppe Helle Großsilber aus mit stolzen 385,5 Punkten, davon 3x 96,5 hervorragend und 1x 96,0 sehr gut.

Unsere Vereinsvorsitzende Nicole Wylegala ist im Landesverband der Rassekaninchenzüchter M-V e.V. tätig und hat bei der Landesschau mitgearbeitet, dadurch konnte sie auch einige schöne Tiere für Vereinsmitglieder mitbringen, die noch was für die Zucht benötigten.

Darunter 2 Mecklenburger Schecken schwarz-weiß und ein Großchinchilla Klassensieger mit 97,5 Punkten (vorzüglich).

Nun kann die Zucht bei den großen Rassen beginnen, damit sie rechtzeitig ihr Gewicht erreichen.

Die kleineren Rassen haben noch ein bisschen Zeit.

Der nächste Termin (16.12. - 17.12.23) ist die große Bundeskaninchenchau in Leipzig, wo über 24.000 Rassekaninchen ausgestellt werden.

Auch hier werden einige aus unserem Verein hinschauen, um sich mit anderen Züchtern zu treffen und auszutauschen. Aber natürlich auch um für neue Zuchttiere zu sorgen.

Wir wünschen Euch ein schönes Weihnachtsfest, besinnliche Feiertage und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

**Der Vorstand**  
**Rassekaninchenzüchterverein**  
**M58 Krakow am See**

## Rudersportverein (RSV) Krakow am See e. V. von 1999

Am 02. Dezember 2023 fand in Rostock die 30. Landesmeisterschaft für Mecklenburg-Vorpommern im Ergometer-Rudern statt. Über 250 Aktive, Kinder, Junioren B u. A, Senioren B und Masters gingen bei dieser Großveranstaltung an den Start, um im so genannten „Trockendockrudern“ ihre Landesmeister zu ermitteln.

Da wir an diesem Tag nicht auf alle Sportler aus unserem Nachwuchsbereich (aus welchen Gründen auch immer) zurückgreifen konnten, fuhren wir mit nur 14 Startern in die Hansestadt.

Aber auf unsere so verbliebene Mannschaft war aber mal wieder 100%ig Verlass. Von den insgesamt zwölf Titeln, die in den Kinderklassen zu vergeben waren, erkämpften sich unsere Aktiven an diesem Tag drei, dazu kamen noch zweimal Silber und zweimal Bronze.



(Naemie mit einer grandiosen Vorstellung im letzten Kinderjahrgang)

### Hier unsere Medaillengewinner:

#### Gold und somit Landesmeister MV 2023 wurden:

Naemie Prillwitz (Jg.2009w), Abigail Prillwitz (Jg.2013w); und Tim Beyer (Jg.2013m);

#### Silber und damit holten sich den Vizelandesmeistertitel:

Eva Prillwitz (Jg.2014/15w) und Johann Pose (Jg.2014m);

#### Die Bronzemedaille und somit den dritten Platz erkämpften sich:

Emilia Nehls (Jg.2014/15) und Pius Mester (Jg.2014/15). Auch die Plätze 4 bis 6 werden ja bei den Landesmeisterschaften mit Urkunden geehrt und tragen mit ihren Punkten noch viel zur Vereinswertung bei. Guter Vierter wurde bei uns noch Sönke Alsdorf bei den Jungen des Jahrgangs 2013. Leider war er an diesem Tag gesundheitlich etwas angeschlagen, denn eine Woche vorher gewann er noch souverän, genauso wie Abigail Prillwitz bei den Mädchen, den Athletikwettkampf der Rudererin Stralsund. Einen guten sechsten Platz belegte noch Arvid Kremp ebenfalls bei den Jungen des Jahrgangs 2013. Aber auch alle anderen zeigten an diesem Tag durchweg gute Leistungen und so konnte jeder seine Trainingsbestleistung an diesem Tag noch unterbieten. Mein herzlicher Glückwunsch geht natürlich an die gesamte Mannschaft. Somit konnten wir das Wettkampffahr 2023 doch noch recht erfolgreich beenden.





Fotos: Gerhard Engel

(Gute Stimmung bei unseren erfolgreichen Nachwuchstalenten) Wir müssen im neuen Wettkampffahr unbedingt versuchen an diesen sehr guten Leistungen anzuknüpfen.

**Hier schon mal unsere nächsten Herausforderungen:**

- 27.01.2024 Fußball- und Basketballturnier in Greifswald:
- 16.03.2024 Athletikwettkampf in Rostock;
- 20.04.2024 Langstreckenregatta in Kessin.

**An dieser Stelle möchte ich mich auch ganz herzlich bei allen unseren Förderern und Sponsoren des Rudersports bedanken, die durch ihre Hilfe ein kontinuierliches und altersgerechtes Training unserer Nachwuchsabteilungen sichern.**

Trainingsbeginn im neuen Jahr ist der 10.01.2024 so wie im Trainingsplan vorgesehen.

Am 27.01. 2024 findet um 16.00 Uhr unsere 1 Mitgliederversammlung des Jahres und ab 18.00 Uhr unser traditionelles Eisbeinesen statt.

Anmeldungen bitte unter der Telefonnummer 015119667309.

**Nach wie vor suchen wir noch Talente der Jahrgänge 2012 oder jünger!**

Gerhard Engel / Trainer

## Gemeinde Hoppenrade

### Stimmungsvolle Klänge in der Kirche Lüdershagen

#### Jagdhornbläser „Insel Usedom“ und „bien aller“ Verden sorgten für Gänsehautmomente

Im Gedenken an den Schutzpatron der Jäger, den heiligen Hubertus, wurde am vergangenen Samstag die Hubertusmesse im Rahmen eines Gottesdienstes in und an der Kirche Lüdershagen gefeiert. Erinnert wurde damit an den damaligen Pfalzgrafen und leidenschaftlichen Jäger Hubertus von Lüttich (655 bis 727), der nach dem Tod seiner Frau exzessiv in Saus und Braus lebte sowie vor allem das Wild jagte und erlegte. Ein Erlebnis soll ihn der Legende nach nachhaltig verändert haben, indem er der Jagd abschwor: Der Adelige wollte bei der Jagd eines großen Hirsches im Geweih eine Kreuzifix-Erscheinung gesehen und eine Stimme gehört haben, die ihn aufforderte, sich nicht nur dem weltlichen Reichtum zu widmen, sondern auch an das ewige Leben zu denken.



Engeladen hatte der Hegering Kirch Rosin, die Kirchengemeinde Reinshagen und die Heimatfreunde aus den Reihen des Fördervereins Hoppenrader Gemeindeleben. Stilvoll war die leuchtende Kulisse mit Tannen und Fichten geschmückt und ein kapitäles Hirschgeweih mit Kreuz komplettierte das herbstlich geschmückte Flair vor dem Altar.

Musikalisch wurde die Messe von der Bläsergruppe des Hegeringes Kirch Rosin vor dem Kirchenportal eröffnet. Dabei konnte man sich mit einem warmen Getränk oder aber mit speziellen Würsten aus Thüringen auf das bevorstehende Klangerlebnis im Inneren der Kirche einstimmen.

Schon bei den ersten Stücken der Usedomer und Verdener Jagdhornbläsern oder besser ausgedrückt - Parforcehornbläsern, wurde klar, hier wird etwas ganz besonderes geboten, eine nicht alltägliche Musik und Interpretation erklingt in dem ehrwürdigen Gotteshaus mit seiner besonderen Akustik.

Die Liturgie, also der Ablauf der Messe, wurde begleitet von der Pastorin Friederike Jaeger. In ihren Worten ging sie auf die Legende des heiligen Hubertus ein.

Abschließend dankte Jagdfreund Claus Zimmermann allen Unterstützern der Veranstaltung.

Dirk Kaiser



Fotos: Dirk Kaiser

## Gemeinde Dobbin-Linstow

### Vereine und Verbände

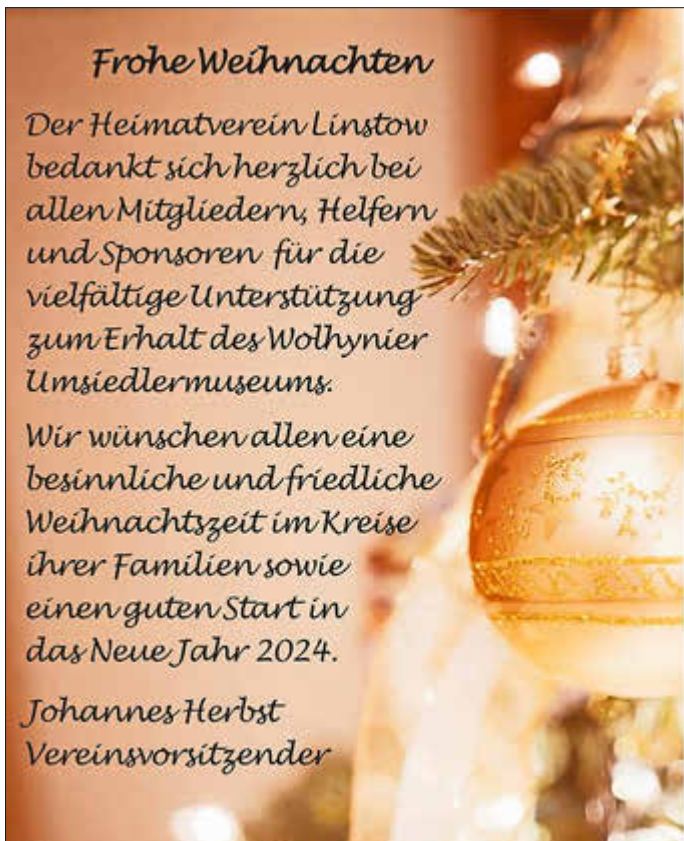
#### Heimatverein e. V. Linstow

#### *Frohe Weihnachten*

*Der Heimatverein Linstow bedankt sich herzlich bei allen Mitgliedern, Helfern und Sponsoren für die vielfältige Unterstützung zum Erhalt des Wolhynier Umsiedlermuseums.*

*Wir wünschen allen eine besinnliche und friedliche Weihnachtszeit im Kreise ihrer Familien sowie einen guten Start in das Neue Jahr 2024.*

*Johannes Herbst  
Vereinsvorsitzender*



## Vereine und Verbände

### Vierjähriges Jubiläum der Singe-Gemeinschaft Hoppenrade



Foto: Dirk Kaiser

Wieder neigt sich ein Jahr dem Ende. Das vierte Jahr für die Singegemeinschaft Hoppenrade. In diesem Jahr trafen sich die Sängerinnen und Sänger im Restaurant TREFF in Krakow am See.

Bei guter Laune, guten Getränken und Essen wurde geplaudert und gelacht.

Natürlich, wie soll es anders sein, wurden im Anschluss an das gemeinsame Essen viele Lieder, unter der Leitung von Anne Palme, angestimmt.

Einige Gäste und die Wirtsleute haben mitgesungen und -geschunkelt. Es war wieder ein wunderschöner Abend, wie immer bei guter Laune und vielen schönen Liedern aus dem umfangreichen Repertoire der Singegemeinschaft Hoppenrade.

Kerstin Sauder

## Gemeinde Lalendorf

### Information des LAW

#### Öffnungszeiten Weihnachten

Sehr geehrte Mieter, sehr geehrte Kunden,

vom **15.12.2023 bis 05.01.2024** findet **kein Sprechtag** statt.

Wir wünschen Ihnen schöne Festtage sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Ihre Eigenbetriebe der Gemeinde Lalendorf

**Eigenbetrieb für Wohnungswirtschaft und  
LAW – Lalendorfer Abwasser und Wasser**

#### Havariedienst

Sehr geehrte Kunden,

bei Havarien in Mietwohnungen des Eigenbetriebs für Wohnungswirtschaft der Gemeinde Lalendorf sowie bei Störungen im Trink- und Abwasserbereich erreichen Sie unseren Bereitschaftsdienst unter der Telefonnummer 0152 51 43 26 17.

**Gemeinde Lalendorf  
Der Bürgermeister  
LAW – Lalendorfer Abwasser und Wasser**

Zum alten Dorf 1  
18279 Lalendorf  
Tel. 038452 3060  
info@law-lalendorf.de

**Andrea Storm  
Betriebsleitung**

#### Ablesung der Wasserzähler

Sehr geehrte Kunden,

die Ablesekarten für die Wasserabrechnung 2023 wurden verschickt. Wir bitten Sie, Ihren Zähler gemäß Wasserversorgungssatzung selbst abzulesen und uns den Zählerstand bis zum **31.12.2023** mitzuteilen. Diesen können Sie auf dem Postweg, per Fax oder per Mail einreichen.

Sollte uns der Zählerstand nicht fristgerecht vorliegen, wird Ihr Jahresverbrauch geschätzt.

In diesem Zusammenhang verweisen wir auch auf die Trinkwassergebührensatzung, in dem es heißt, dass Sie alle für die Festsetzung und für die Erhebung von Gebühren erforderlichen Auskünfte zu erteilen haben.

Mit freundlichen Grüßen

**Eigenbetrieb der Gemeinde Lalendorf  
LAW – Lalendorfer Abwasser und Wasser  
Andrea Storm  
Betriebsleitung**

### Fäkalschlammabfuhr in der Gemeinde Lalendorf



Sehr geehrte Kunden,

die Ausführung der Fäkalentsorgung erfolgt die Norddeutsche Wasser-Logistik GmbH. Setzen Sie sich bei Bedarf direkt mit dieser in Verbindung, um eine Abfuhr zu beauftragen. Bitte beachten Sie die Vorlaufzeit von mindestens 7 Tagen bei der Anmeldung zur Entleerung Ihrer Anlage.

Sie erreichen die Norddeutsche Wasser-Logistik GmbH wie folgt:

**Norddeutsche Wasser - Logistik GmbH  
Vielbecker Weg 8 C  
23936 Grevesmühlen  
Telefon: 03881 / 756 49 0  
Fax: 03881 / 757 484  
E-Mail: [bestellungen@nwl-gvm.de](mailto:bestellungen@nwl-gvm.de)  
Internet: [www.nwl-gvm.de/online-auftrag/](http://www.nwl-gvm.de/online-auftrag/)  
App: NWL GmbH im App Store oder Google Play**

Mit freundlichen Grüßen

**Gemeinde Lalendorf  
Der Bürgermeister  
LAW – Lalendorfer Abwasser und Wasser**  
Zum alten Dorf 1  
18279 Lalendorf  
Tel. 038452 3060  
info@law-lalendorf.de

**Andrea Storm  
Betriebsleitung**

## Schulnachrichten

### Johann-Pogge-Schule Lalendorf

Für die Zukunft in die Vergangenheit







Fotograf: A. Niekrenz

Vom 23. bis 27. Oktober besuchten 15 Schülerinnen und Schüler der Johann-Pogge-Schule Lalendorf mit ihren zwei Geschichtslehrern die Gedenkstätte Auschwitz. Das Ziel der Fahrt war mit eigenen Augen den Ort zu sehen, wo bis 1,2 Mio. Menschen ermordet wurden, nur weil sie Juden oder Gegner des NS-Regimes waren. Durch diese Fahrt konnten die Schüler Antworten auf viele Fragen bekommen und überzeugt werden, warum es immer noch wichtig ist, darüber zu reden.

Wir, Schüler der Klassenstufe 7-10, wurden von unseren Geschichtslehrern: Frau Nadolny und Herrn Klein, gefragt ob das Interesse besteht, an dem Projekt „Holocaust“ und der Gedenkstättenfahrt nach Auschwitz teilzunehmen.

Daraufhin haben 15 Schüler/innen sich gemeldet.

Am Anfang dieses Schuljahres begannen wir mit den Vorbereitungen. Als Erstes wurden uns die wichtigsten Begrifflichkeiten zum Antisemitismus erklärt. Wir wurden auch informiert, dass es für manche sehr brutal und angsteinflößend sein könnte.

Die Studienfahrt begann am 23.10.2023 um 6:00 Uhr. So fuhren wir 10 Stunden nach Polen in die Unterkunft „Old tree“. Dort begrüßte man uns sehr freundlich. An diesem ersten Tag lernten wir auch gleich drei wichtige Wörter auf Polnisch (Dziękuję-Danke, Do widzenia-auf Wiedersehen, Dzien dobry-Guten Tag). Am 2.Tag ging es für uns nach Oswiecim/Auschwitz, in ein Museum das gleichzeitig als Synagoge dient. Danach ging es für die Gruppe in das Konzentrationslager Auschwitz I. Dort guckten wir uns die alten Baracken an und gedachten der Opfer.

Am 3.Tag fuhren wir wieder zur Gedenkstätte „KZ Auschwitz“, um dort an einem Workshop teilzunehmen. Dieser beinhaltete die Erstellung eines Plakats über die Kinder von Auschwitz. Nach diesem spannenden und gleichzeitig traurigen Workshop fuhren wir nach Auschwitz Birkenau, in das Vernichtungslager. Dort bekamen wir weitere Eindrücke über das Leben der Häftlinge.

Am vorletzten Tag unserer Projektwoche fuhren wir nach Krakau /Kraków. Wir starteten damit, dass wir uns ein Denkmal ansahen, das an die deportierten Juden der Stadt während der deutschen Besatzung erinnert. Danach besuchten wir ein Museum, was früher eine Apotheke war. Diese Apotheke wurde von einem Christen (Tadeusz Pankiewicz) geleitet, der den Juden geholfen hat, sich zu verstecken. Danach gingen wir weiter in das alte jüdische Ghetto. Am Nachmittag schauten wir uns noch die alte polnische Königsresidenz an. Nach diesem ereignisreichen Tag fuhren wir wieder zurück in unsere Unterkunft und bereiteten uns auf die Heimreise des nächsten Tages vor. Nach dieser Woche können wir drei sagen, dass es eine sehr lehrreiche, emotionale und eindrucksvolle Woche war. Unser Dank gilt unseren **Geschichtslehrern Frau Nadolny und Herrn Klein** und der **Europäischen Akademie Mecklenburg-Vorpommern e. V.**, die diese Gedenkstättenfahrt organisiert und betreut haben. Die Fahrt wurde durch **den KJP des Bundes** und das **IIB gGmbH aus Dortmund** gefördert.

Vielen herzlichen Dank!

**Frida Bremer, Emilie Howe und Lilly Sophie Heider**

## American Guest im Englischunterricht der Class 4C

Am Freitag, dem 24.11.23, einen Tag nach „Thanksgiving“ (einem ganz wichtigen Feiertag in den USA, der auch etwas vom Erntedankfest bei uns hat) besuchte uns ganz spontan Mattis Tante, die schon über 20 Jahre dort lebt. Es war sehr interessant etwas über das Leben in Texas zu erfahren. Wir konnten Fragen stellen in English and German und erhielten Antworten auch in beiden Sprachen. Uns wurden auch Original - Fotos gezeigt, u.a. von Alligatoren, die dort wie Haustiere gehalten werden. Thank you very much - Aunti Jana und auch an Mattis für die Initiative.

**Im Namen der Class 4C  
Mattis Mamerow**



## „The White Horse Theatre“ mit neuen Stücken im Barlach Theater Güstrow

Auch in diesem Jahr gab es wieder die Möglichkeit, englisches Hörverstehen durch Native Speaker bei einem Theaterbesuch zu trainieren. Diese Chance nutzten Schüler der 6., 8. und 10. Klassen unserer Schule.

Premiere war, dass es diesmal sogar eine öffentliche Fragerunde an die Schauspieler noch während der Vorstellung gab. Den 'private chat' auf der Bühne – sprich Face to Face gab es wie im vergangenen Jahr auch wieder.

Anschließend bei der Auswertung im Unterricht konnten sich die Schüler im Rollenspiel üben und dabei ihre theatralische Begabung testen bzw. ausleben.

**Anne Niekrenz**







### Bundesweiter Vorlesetag auch an der Pogge-Schule Lalendorf

Auch in der Gemeindebibliothek Lalendorf wurde der **Bundesweite Vorlesetag**, welcher seit 2004 in Deutschland begangen wird, gefeiert. Diese Aktion soll Kitas und Schulen anregen, mehr Angebote zum Lesen zu nutzen bzw. Bibliotheken zu besuchen und somit die Lesefähigkeiten von Kindern zu fördern. Wichtig ist aber auch die Freude am Vorlesen sowie die Freude an Büchern, welche Frau Oltmanns, und Frau Froese den Kindern des Diensttagsangebotes „Bücher entdecken in der Bibliothek“, den „Donnerstags-Angebots-Bibliothekskindern“ der 1. – 4. Klasse sowie auch den Hortkindern vermitteln möchten und es macht ihnen Spaß, Kinder an die Welt der Bücher heranzuführen. In einer gemütlichen Runde lauschten die kleinen Leser gespannt aus den Büchern „Die schönsten Freundschaftsgeschichten“, „Der kleine Angsthase“ und „Die schönsten Gruselgeschichten“ und genossen es einmal, sich in diesem Rahmen etwas vorlesen zu lassen. Anschließend nutzen alle die Gelegenheit, die neuen Bücher in der Bibliothek zu entdecken. So nutzt auch Ihr diese Gelegenheit und besucht uns einmal wieder zu den bekannten Öffnungszeiten. Wir konnten u.a. die folgenden neue Bücher in unseren Bestand aufnehmen:

- „Die Schule der magischen Tiere“ (Teil 3 und 4)
- „Mary Poppins“
- „H2O Plötzlich Meerjungfrau“
- „Minecraft Bauwerke. Basen die deine Fantasie beflügeln“
- „Das Lexikon einzigartiger Tiere“
- „Arazhul: Wie ich an einem Tag 100 Euro verdiente“
- „Dragon Ball Super 1“
- „Naruto 3“
- „Lesen lernen mit Magie: Zauberkätzchen“
- „Gregs Tagebauch 18“
- „Bildwörterbuch Ukrainisch“

Wir wünschen auf diesem Wege allen kleinen und großen Lesern eine gemütliche und besinnliche Adventszeit! Herzlichst!

**Eure Bibliothek  
I.Froese**



Foto: A. Niekrenz

## Vereine und Verbände

### DRK-Tagespflege „Am Anger“



#### Projekt „Unser schönes Lalendorf“ in der DRK-Tagespflege Lalendorf umgesetzt



Aus Naturmaterialien entstand ein kleines Lalendorf in der DRK-Tagespflege.

Unlängst hat die DRK-Tagespflege in Lalendorf unter dem Motto „Unser schönes Lalendorf“ gemeinsam mit den Tagesgästen ein neues Projekt gestartet. Die Gemeinde habe viel zu bieten. Ob Feuerwehr, Schule oder Tagespflege, ob Einkaufsmöglichkeit oder eine große Spedition –in Lalendorf gibt es viel zu entdecken und das möchten Mitarbeitende und Gäste der DRK-Tagespflege Lalendorf zeigen.

Schleifen, bohren, streichen – zunächst wurde dafür das handwerkliche Geschick der Senior\*innen herausgefordert. Besonders die Männer waren fleißig bei der Sache. Mit Präzision und Ausdauer wurde

geschliffen, bis kein Splitter mehr vorhanden war. Aus den vielen Naturmaterialien entstanden viele kleine Häuschen, die das Dorfleben in Lalendorf zeigen sollen. „Die Tagesgäste haben sogar ihr eigenes Häuschen, mit Hausnummer und passender Dachfarbe und Hausfarbe nachgebaut“, beschreibt Betreuungskraft Ramona Lehmkuhl.

Tagesgast Dieter Wilk passte genau auf, wo die Bohrung für die Verbindung der Häuser mit dem Untergrund gesetzt werden soll und hielt das große Holzstück fest in der Hand. Auch die übrigen Tagesgäste überprüften die Position und korrigierten gegebenenfalls. Stolz präsentierten die Herren am Ende ihre bemalten Häuschen.

„Danke auch an Herrn Ludwig für das Bastelmaterial. Er staunte nicht schlecht, was aus seinen Holzresten geworden ist“, sagt Ramona Lehmkuhl.

Lernen Sie das Dorf und die Tagespflege kennen und schauen Sie für einen Schnuppertag vorbei. Die Einrichtung ist Montag bis Freitag 8 bis 16 Uhr unter Telefon 038452 139800 zu erreichen.

Im Dezember lädt die DRK-Tagespflege noch zu zwei kostenfreien, **öffentlichen Angeboten** in die Einrichtung in der Schulstraße 3 ein. Los geht das einstündige Programm jeweils um 10 Uhr.

- **20. Dezember: Adventsbasterei**
- **27. Dezember: Bewegungsgeschichte „Zwischen den Jahren“**

**Ramona Lehmkuhl, DRK-Tagespflege Lalendorf**



Viel Spaß hatten die Tagesgäste an dieser handwerklichen Aufgabe und das Ergebnis kann sich wirklich sehen lassen. Fotos: Dana Gehrt

## Kirchliche Nachrichten

### Katholische Allerheiligengemeinde Krakow am See

Liebe Leserinnen und Leser,

Ob diese Geschichte stimmen könnte?

„Vom Engel, der nicht singen wollte“ nach Werner Reiser

In der Geschichte, wie der Evangelist Lukas sie erzählt, heißt es: „Und alsbald war bei dem Engel die Menge der himmlischen Heerscharen, die Gott lobten und sprachen: Ehre sei Gott in der Höhe und Frieden auf Erden bei den Menschen“.

Als der Chor der Engel dieses Lied einstudierte, um es bei den Hirten zu singen, kam es zu einem Zwischenfall. Ein kleiner Engel weigerte sich mitzusingen. Auf die Rückfrage, warum er nicht mitsinge, antwortete der Engel: „Ich habe mitgesungen bis zu dem. Aber als das mit dem kam, konnte ich nicht mehr weiter mitsingen. Es ist nicht wahr, dass auf Erden Friede ist und ich singe nicht gegen meine Überzeugung.“, sagte er trotzig. Es entstand eine große Ratlosigkeit. Erst nach einer Weile fand der Erzengel seine Sprache wieder und er sagte: „Gut, du leidest am Zwiespalt zwischen himmlischem Frieden und irdischem Streit. Ich will versuchen, es dir zu erklären: Wenn in dieser Nacht das Christuskind geboren wird, dann soll genau dieser Zwiespalt überbrückt werden, denn Christus soll den Frieden in die Welt bringen. Wir im Engelchor singen dieses Lied immer wieder, auch wenn die Menschen dieses Geheimnis der Christnacht mit all den Auswirkungen noch nicht verstehen.“ „Nun gut“, sagte der kleine Engel, „wenn es so ist, singe ich gerne weiter.“

Der Oberengel aber schüttelte den Kopf und sagte: „Du wirst nicht mitsingen. Du wirst jetzt die Aufgabe des Friedensengels übernehmen. Wenn wir wieder von der Erde zur Höhe auffahren, wirst du den Frieden Gottes zu den Menschen tragen. Tag und Nacht wirst du bei den Menschen unterwegs sein. Du wirst bei ihren langwierigen Verhandlungen dabei sein und mitten in das Gewirr ihrer Feindseligkeiten deine Gedanken des Friedens hineintropfen lassen. Oft werden sie dich zur Tür hinausjagen, aber du musst auf der Schwelle hartnäckig warten, bis die ersten Menschen deine Botschaft verstanden haben. Dabei wirst du nichts zu singen haben. Du wirst viel weinen und klagen müssen.“ Zwar wollte der kleine Engel gegen die schwere Aufgabe protestieren, aber es half nichts. So setzte der Engel des Friedens seinen Fuß zunächst auf die Felder von Betlehem, um den Hirten die Botschaft zu sagen. Dann ging er in die weite Welt und begann zu wirken. Bestimmt ist er auch zu uns nach Mecklenburg gekommen, um uns anzutreiben, Frieden zu suchen und Frieden zu schaffen. Wir müssen nur auf ihn hören.

Wie schön wäre es, wenn diese Geschichte wahr wird. Die Allerheiligen Gemeinde wünscht Ihnen ein friedvolles Weihnachtsfest.

**Rückblick:** Am 11.11. feierten wir mit allen, die sich eingeladen fühlten, unser 29. Martinsfest. Seit vielen Jahren organisiert der Kindergarten „Kleine Raben“ ein kleines Programm, um die Geschichte des Heiligen Martins näher zu bringen. Doch in diesem Jahr musste das kurzfristig abgesagt werden, da viele Kinder und auch Erzieherinnen krank waren. Was tun und wie so schnell ein neues Programm auf die Beine stellen? Zum Glück gibt es da noch die Kirchenmäuse, die ehemaligen Kirchenmäuse und Freundinnen der Kinder. Also schnell eine passende Geschichte gesucht und das „Netzwerk“ in Gang gesetzt. Und tatsächlich; alle Angefragten waren bereit, mitzumachen. Kurz vor dem Fest trafen wir uns in der evangelischen Kirche. Bereits nach der 2. Probe klappte alles. Dann füllte sich die Kirche. Die Kinder waren ziemlich aufgeregt aber die Geschichte: „Eine Umleitung für Mila“ rührte alle an. Mila und Finja sind Freundinnen, die gemeinsam den Kindergarten besuchen. Zusammen mit ihrer Erzieherin basteln sie Martinslaternen und freuen sich riesig auf den Martinsumzug.



Foto: Nadine Mahnke

Doch dann wird Mila krank. Traurig überlegt Finja, wie sie Mila eine Freude machen könnte. Sie hat eine grandiose Idee. Mit Hilfe der Polizei wird der Martinszug umgeleitet und geht direkt an Milas Haus vorbei. Mila kommt ans Fenster und sieht die vielen Lichter. Was für eine Freude. Zurück bleiben eine überglückliche Mila und ihre leuchtende Laterne, denn die hat Finja mitgenommen und in den Garten gestellt. So hat Finja es wie Martin gemacht, der mit dem Bettler seinen Mantel geteilt hat. Sie wollte ihrer kranken Freundin unbedingt eine Freude bereiten. Sie war achtsam wie Martin.



Foto: Nadine Mahnke

Auch alle Anwesenden wollten teilen wie St. Martin. Deshalb gab es seine Sammlung, diesmal wieder für die Weihnachtspäckchenaktion für Kinder in Albanien. Es kamen 140,00 € zusammen. Der Freude der beschenken Kinder ist unser größtes Dankeschön.

Mit Liedern und Gebeten ging es weiter. Nach dem Segen zogen wir, begleitet mit der Martinsreiterin, der Polizei und der Feuerwehr zur katholischen Kirche. Dort gab es Tee und Hörnchen. Am Lagerfeuer konnte man das Fest ausklingen lassen. Bis zum nächsten Jahr am 11.11., wenn es wieder heißt: Sankt Martin ritt durch Schnee und Wind... Ein herzliches Dankeschön sei allen Beteiligten für die spontane aber auch jahrelange Unterstützung durch den Martinsausschuss gesagt.

Informelles: Unsere Kirche ist täglich geöffnet.

Wir laden herzlich zu unseren Gottesdiensten und anderen Veranstaltungen ein. Gern können Sie sich auch über den Aushang bei unserer Kirche oder über die Homepage unter: [www.katholisch-mv.de](http://www.katholisch-mv.de) informieren



**15.12.**

15.15 Uhr Treff der Kirchenmäuse

**17.12.**

10.00 Uhr Heilige Messe

**24.12.**

16.00 Uhr Christmette, hoffentlich mit dem Friedenslicht aus Betlehem

**25.12.**11.00 Uhr Heilige Messe zum Hochfest der Geburt Christi in **Güstrow****31.12.**

10.00 Uhr Heilige Messe

**01.01.**

16.00 Uhr Heilige Messe

**05.01.**

9.00 Uhr Heilige Messe

**06.01.**

Die Sternsinger kommen ab 10.00 Uhr Anmeldung unter 0173 3718302

**07.01.**

10.00 Uhr Wortgottesfeier

**12.01.**

15.00 Uhr Treff der Kirchenmäuse

**14.01.**

10.00 Uhr Heilige Messe

Im Namen der Allerheiligen Gemeinde grüßt Sie herzlich  
Raphaela Rolfs

## Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Krakow



### Wir grüßen Sie mit dem Monatsspruch für Dezember

Ein alter frommer Mann war in Jerusalem im Tempel, als Jesus von seinen Eltern zum ersten mal in den Tempel gebracht wurde. Er erkannte in dem 8-tägigen Säugling den Messias und wusste, dass er jetzt in Frieden sterben konnte (Lukas 2,29.-31.): Herr, nun lässt du deinen Diener in Frieden fahren, wie du gesagt hast; denn meine Augen haben deinen Heiland gesehen, den du bereitet hast vor allen Völkern, ...

Wer Jesus als seinen Heiland erkannt hat, der kann in Frieden sterben.

**Einladungen**

Bitte informieren sie sich im Internet über mögliche Änderungen.  
[www.kirche-krakow.de/termine/](http://www.kirche-krakow.de/termine/)

**Sonntag - 3. Advent, 17.12.**

10:00 Gottesdienst Gemeinschaft, Linstow, DZ  
15:00 Krippenspiel „Das Geschenk des Himmels“, Krakow, Kirche \*

**Donnerstag, 21.12.**

14:30 Seniorennachmittag, Krakow, Kirche

**Sonntag - 4. Advent - Heiliger Abend, 24.12.**

15:00 Christvesper, Alt Sammit, Kirche  
15:00 Christvesper, Dobbin, Kirche  
15:00 Christvesper, Karow, Kirche  
17:00 Christvesper, Linstow, Kirche  
19:00 Christvesper, Krakow, Kirche

**Montag - 1. Christfest, 25.12.**

10:30 gemeinsamer musikalischer Gottesdienst, Serrahn, Kirche

**Sonntag - Silvester, 31.12.**

14:00 Jahresschlussgottesdienst, Linstow, Kirche  
16:00 Jahresschlussgottesdienst, Krakow, Kirche

**Sonntag, 07.01.**

10:00 Gottesdienst Gemeinschaft, Linstow, DZ  
10:30 Gottesdienst, Krakow, Kirche

**Sonntag, 14.01.**

10:00 Gottesdienst, Linstow, Altes Pfarrhaus  
10:30 Gottesdienst, Krakow, Kirche

**Sonntag, 21.01.**

10:00 Gottesdienst Gemeinschaft, Linstow, DZ  
10:30 Gottesdienst, Krakow, Kirche

**Regelmäßige Veranstaltungen**

- Kindergottesdienstangebot, sonntags (während des Gottesdienstes), Krakow
- Posaunenchorprobe Montag 18:00 Serrahn.
- Christenlehre Klasse 1 - 2 Donnerstag 15:00 - 16:00
- Christenlehre Klasse 3 - 4 Dienstag 14:30 - 15:30
- Christenlehre Klasse 5 Mittwoch 15:30 - 16:30
- Christenlehre Klasse 6 Dienstag 16:00 - 17:00
- Jugend-Bibelkurs 14 - tätig Donnerstag 17:00 - 18:30
- Junge Gemeinde Freitag 19:30 - in Absprache
- Bibelgespräch 1 Mittwoch 14-tägig 10:00 - 11:30
- Bibelgespräch 2 Mittwoch 19:30 - 21:00
- Ökumenisches Friedensgebet am 1. Mittwoch im Monat 18:00 in der katholischen Kirche Krakow

**Kleiderkammer**

Die Kleiderkammer in der Langen Straße 9 ist von Montag bis Freitag von 9:30 - 12:00 geöffnet; zusätzlich im Winter Dienstag und Donnerstag, im Sommer auch Montag und Freitag von 14:00 - 16:00.

Telefonischer Kontakt: Christa Rockensüß 01523 3748813

Freundliche Grüße aus unserer Kirchengemeinde, Ihr Pastor Christoph Reeps

Pfarrhaus, 18292 Krakow am See, Wedenstr. 16, Tel: 038457 22754, Mobil: 01523 3740196, E-Mail: [pastor@kirche-krakow.de](mailto:pastor@kirche-krakow.de)  
Gemeindepädagogin Tanja Krüger, Mobil: 01523 3752404, E-Mail: [kinder@kirche-krakow.de](mailto:kinder@kirche-krakow.de)

Friedhofsverwalter: Karsten Krüger, Mobil: 0172 4566931, E-Mail: [friedhof@kirche-krakow.de](mailto:friedhof@kirche-krakow.de)

**Ev.-luth. Kirchengemeinde Klaber****Pfarrsprengel mit Wattmannshagen**

**Klaber 25, 18279 Lalendorf, OT Klaber**

**Tel.: 038456 60972**

**E-Mail: [klaber@elkm.de](mailto:klaber@elkm.de)**

### Herzliche Einladung an Sie und Euch zu folgenden Veranstaltungen:

**Gottesdienste in unserer Kirchengemeinde****16.12.2023, Sonnabend**

**17.00 Uhr Groß Wokern**, Adventsmusik mit Bläsern aus Güstrow, KMD M. Ohse

**17.12.2023, So. 3. Advent**

**15.00 Uhr Rachow, GD** zum Abschluss Lebendiger Adventskalender, G. Wiechert

**24.12.2023, So. 4. Advent und Heiliger Abend**

**Christvespern**, s.u.

**25.12.2023, So. 1. Weihnachtstag**

**10.00 Uhr Groß Wokern**, Gottesdienst, G. Wiechert

**31.12.2023, So. Altjahresabend**

**16.00 Uhr Klaber, Besinnliche Silvesternacht im Pfarrhaus**, F. Burwitz

**01.01.2024, Mo. Neujahr**

**15.30 Uhr Schlieffenberg**, Gottesdienst mit Abendmahl, G. Wiechert

**Ein „lebendiger Adventskalender – offene Türen im Advent“**

In diesem Jahr gibt es einen lebendigen Adventskalender in unserem Pfarrsprengel Klaber und Wattmannshagen. Eine Woche lang öffnet sich an jedem Tag in einem anderen Dorf eine Tür für eine gemeinsame adventliche Stunde. Bei Kerzenlicht und einer Tasse Tee oder Kaffee sind wir eingeladen, zu erzählen und zu singen, Adventsgeschichten zu hören und Gedanken aus dem Adventskalender „Der Andere Advent“ zu lesen. Dabei wandert eine „Adventskiste“ von Haus zu Haus – mit Liederheften, einem Adventskalender zum Vorlesen und einem Buch mit Weihnachtsgeschichten.

In der Woche öffnen sich die Türen für uns:

- am Freitag, dem **15. Dezember 2023**, um **17.00 Uhr** bei **Familie Milbich** in **Mamerow**, Mühlenstraße 16a.
- am Sonnabend, dem **16. Dezember 2023**, um **17.00 Uhr** zur **Adventsmusik** mit **Güstrower Bläsern** unter Leitung von KMD Martin Ohse in der Kirche in **Groß Wokern**.

Am **3. Advent**, dem **17. Dezember 2023**, feiern wir um **15.00 Uhr** zum Abschluss des lebendigen Adventskalenders einen **Adventsgottesdienst** bei **Familie Wüstenberg** in **Rachow**, Molkereistr. 8. Wir alle sind eingeladen, die Türen bei diesem besonderen Kalender zu öffnen.

Ich wünsche uns eine gesegnete Adventszeit!

#### Ihre Pastorin Gesine Wiechert

**Heilig Abend Sonntag, 24.12.2023 um 15.00 Uhr in Groß Wokern**  
Besinnliche Christvesper mit Orgel, gestaltet Pastorin Kristina Lembcke

**Heilig Abend Sonntag, 24.12.2023 um 14.00 Uhr in Klaber**  
Besinnliche Christvesper mit Krippenspiel und vielen Weihnachtsliedern zum gemeinsamen Singen mit Harfe und mit Orgel, gestaltet von Gemeindepädagogin Folke Burwitz

**Heilig Abend Sonntag, 24.12.2023 um 16.00 Uhr in Langhagen**  
Besinnliche musikalische Christvesper, in der viele vertraute Weihnachtslieder gesungen werden, gestaltet von Gemeindepädagogin Folke Burwitz

#### Besinnliche Silvesterandacht

**Sonntag, dem 31. Dezember 2023, um 16.00 Uhr im Pfarrhaus**  
Das Jahr besinnlich ausklingen lassen. Ablegen, was zu schwer geworden ist, innehalten und mit offenen Händen empfangen, was Gott uns in Liebe begleitend mit auf unseren Weg geben mag. Mit Weihnachtsliedern, besinnlichen Texten und Melodien fühlen Sie sich eingeladen zur Silvesterandacht.

#### Ihre Gemeindepädagogin Folke Burwitz

##### Kinderkirche

**Kindertreff** für Kinder von 1 - 8 Jahre mit Eltern  
**mittwochs 15.15 – 16.30 Uhr im Pfarrhaus Klaber**  
(findet nicht in den Ferien statt)

**20. Dez. 2023, 10. Jan., 17. Jan., Jan., 31. Jan. 2024**

Im Februar trifft sich die Gruppe selbstständig.  
Start dann wieder mit Gemeindepädagogin am 13. März 2024.

Lasst uns miteinander auf den Spuren sein, wo Gott den Menschen ganz nahe war und bis heute ist. Auch so bei dir und mir. Dazu wird es Geschichten geben. Wir singen Lieder, die davon erzählen, und werden kreativ sein. Bringt gerne eine Kleinigkeit für ein kleines Picknick mit. Im Advent werden wir wieder die Geschichte von Jesus Geburt nach und nach im Pfarrhaus aufbauen und viele bekannte Weihnachtslieder dazu singen. Auch Plätzchen werden wir zusammen backen. Gerne können Freunde mitgebracht werden.

#### Gemeinsame Gottesdienste und Veranstaltungen

Bitte informieren Sie sich auch auf den Internetseiten der Kirchengemeinde Wattmannshagen <https://www.kirche-mv.de/wattmannshagen> und der Kirchengemeinde Reinshagen <https://www.kirche-mv.de/reinshagen>.

#### Ev.-Luth. Kirchengemeinde Klaber Gisela Fischer

#### Ev.-luth. Kirchengemeinde Serrahn

Pfarrbüro 18292 Serrahn, An der Kirche 46  
Dienstags von 14 - 17 Uhr  
Frau Ingrid Wolf: 038456/503924, E-Mail: [serrahn@elkm.de](mailto:serrahn@elkm.de)  
Vakanzpastor: Pastor Christoph Reeps, Krakow: 015233740196

**Seien Sie herzlich willkommen zu allen unseren Veranstaltungen.**

Wir haben nach wie vor jeden Sonntag Gottesdienst um 10.30 Uhr in der Serrahner Nikolaikirche, natürlich auch im Neuen Jahr 2024.

Während der Gottesdienste besteht das Angebot von **Kinder-gottesdienst für Kinder von 3 - 12 Jahren, 10.30 - 11.30 Uhr, Treffpunkt Kirche Serrahn**.

#### Gottesdienste mit besonderem Schwerpunkt:

**24.12., Heiliger Abend, 16.00 Uhr, mit dem Krippenspiel „Sonderbar“.**

**25.12. 10.30 Uhr musikalischer Weihnachts-Gottesdienst**  
**31.12., 17.30 Uhr Jahresschluss-Andacht**

#### Termine - regelmäßige Veranstaltungen

**Dienstags: Gebetskreis** 8.30 Uhr bei Fam. Oehlke, Kuchelmiß  
**Mittwochs, ungerade Kw'n: Blaukreuzgruppe Serrahn, 19.00 Uhr**

gerade Kw'n: **Bibelgesprächskreis 19.30 Uhr im Gemeindehaus Serrahn** (finden nicht im Dezember, dann wieder ab Januar 2024 statt),

**Dienstags: wö.lich: Blaukreuzgruppe Langhagen, 18.00 Uhr, Evang. Joh.-schule**

**Samstags: Jugendstunde, 19.00 Uhr Serrahn, Ltg. Friederike Nachtigäller**

**Hauskreise: Nach Absprache an den jeweiligen Orten.**

#### Rückblick:

Mit reger Beteiligung fand - wie angekündigt - am 21. November im Gemeindehaus Serrahn das **Begegnungskaffee** unter dem Thema „Unser Leben - eine Reise auf diesem Planeten“ statt.



Foto: K. Ballhöfer



Foto: Damaris Meier

Nach einer Einführung mit Bildern und Exemplaren besonderer Steine, die Kerstin Ballhöfer vorbereitet hatte, genossen alle das Kaffeetrinken mit den traditionell schmackhaften selbst gebackenen Kuchen bei Plausch und Austausch; es gibt nach so einiger Zeit doch viele Erfahrungen und Erlebnisse, die mitgeteilt und berichtet werden können. Bilder einer Urlaubsreise nach Korsika von Ehepaar Ballhöfer und meditative Bild- und Textfolien in einer Powerpoint-Präsentation luden dann ein, unserem Leben auf dieser Erde einmal in besonderer Art und Weise nachzuspüren und zu bedenken, was denn unser Leben im eigentlichen Sinne ist, sein kann und sein soll. Schließlich erschien noch Familie Snyman und stellte sich sehr persönlich vor, denn Frederick Snyman wird im wesentlichen die Nachfolge von Frau Ballhöfer als Gemeinde-Pädagogin in der Kirchengemeinde übernehmen. So war es ein vielseitiges, informatives und sehr abgerundetes Begegnungstreffen, vielen Dank allen Helfern!

**Wir wünschen allen Bewohnern in Krakow a. S. und den umliegenden Dörfern und Ortschaften friedvolle und gesegnete Advents- und Weihnachtstage und ein bewahrtes Neues Jahr 2024,**

**Ihre Kirchengemeinde Serrahn.**

**Bernd Ballhöfer**



## Ev.-luth. Kirchengemeinde Wattmannshagen

### Adventsmusik

Sie sind herzlich eingeladen zur **Adventsmusik** mit **Güstrower Bläsern** unter Leitung von KMD Martin Ohse am Sonnabend, dem **16. Dezember 2023**, um **17.00 Uhr** in der Kirche in **Groß Wokern**.

### Adventsgottesdienst

Am **3. Advent**, dem **17. Dezember 2023**, feiern wir um **15.00 Uhr** zum Abschluss des lebendigen Adventskalenders einen **Adventsgottesdienst** mit Kaffeetrinken bei **Familie Wüstenberg** in **Rachow**, Molkereistr. 8.

### Christvespern am Heiligabend

Am **Heiligabend**, am **4. Advent** und **24. Dezember 2023**, sind Sie – seid Ihr – herzlich eingeladen



Engel in der Kirche in Retschow

Foto: Heinrich Baumann

- zur **Christvesper** mit **Krippenspiel** um **15.30 Uhr** in der **Kirche in Schlieffenberg**.
- zur **Christvesper** mit **Krippenspiel** um **17.00 Uhr** in der **Kirche in Wattmannshagen**.

In diesem Jahr nimmt uns ein königlicher Bettler mit auf den Weg zur Krippe. Die Figur findet sich nicht in der biblischen Weihnachtsgeschichte. Gerade darum kann sie uns helfen, das Bekannte auf neue Weise zu erschließen. Was er sucht, das beschreibt der königliche Bettler mit Worten wie Klarheit, Wahrheit und Frieden und ist uns damit vielleicht sehr nah. In den Christvespern sammeln wir für die Aktion „**Brot für die Welt**“.

### Weihnachtsgottesdienste

Zu **Weihnachten** sind Sie – seid Ihr – herzlich eingeladen

- zum **Gottesdienst am 1. Weihnachtstag**, dem **25. Dezember 2023**, um **10.00 Uhr** in der Kirche in **Groß Wokern**.
- zum **Gottesdienst am 2. Weihnachtstag**, dem **26. Dezember 2023**, um **10.00 Uhr** in der Kirche in **Wattmannshagen** – gemeinsam mit der Kirchengemeinde Reinshagen.

### Andacht zum Jahreswechsel

**Silvester**, am **31. Dezember 2023**, feiern wir um **23.30 Uhr** eine **Andacht zum Jahreswechsel** in der Kirche in **Wattmannshagen** und läuten dann gemeinsam um Mitternacht das neue Jahr ein.

### Neujahrsgottesdienst

Sie sind herzlich eingeladen zum **Neujahrsgottesdienst** mit Abendmahl am **1. Januar 2024**, um **15.30 Uhr** im Gemeinderaum in **Schlieffenberg**.

### Konfirmandengruppe

Liebe Konfirmandinnen und Konfirmanden aus der 7. und 8. Klasse, nach den Weihnachtsferien beginnen wir wieder mit dem Konfirmandenunterricht am Montag, dem **8. Januar 2024**, um **17.00 Uhr** im Pfarrhaus in **Wattmannshagen**. Dann verabreden wir alle weiteren Termine.

## Gemeindenachmittag in der Epiphaniiaszeit

Sie sind herzlich eingeladen zum **Gemeindenachmittag** in der Epiphaniiaszeit mit Andacht und Kaffeetrinken am Dienstag, dem **9. Januar 2024**, um **15.00 Uhr** im Pfarrhaus in **Wattmannshagen**.

### Chor

Unser ökumenischer Chor unter Leitung von Frau Waltraud May trifft sich **donnerstags** um **19.15 Uhr** im Pfarrhaus in **Raden**. Im neuen Jahr beginnen die Proben am **18. Januar 2024**. Wer im Chor mitsingen möchte, ist herzlich eingeladen!

### Kinderkirche

Liebe Kinder, am Sonnabend, dem **20. Januar 2024**, treffen wir uns wieder zur **Kinderkirche** für die 1.-6. Klasse von **9.00-12.00 Uhr** im Pfarrhaus in Wattmannshagen.

### Ökumenische Bibelwoche

Sie sind herzlich eingeladen zur ökumenischen Bibelwoche vom **15. – 19. Januar 2024** jeweils um **19.30 Uhr** im Pfarrhaus in **Wattmannshagen** und zum **Bibel-Wochen-Abschlussgottesdienst** am Sonntag, dem **21. Januar 2024**, um **10.00 Uhr** in der kath. Kirche in **Raden**. „**Genesis – Und das ist erst der Anfang ...**“ **unter diesem Titel rückt die Bibelwoche die Erzählungen zur Urgeschichte aus dem 1. Buch Mose in den Blick**. Unsere Welt ist voller Widersprüche und Spannungen. Die Texte der Urgeschichte spiegeln genau das wider und lassen uns damit klarer und tiefer auf unsere Wirklichkeit blicken. Dabei schlagen sie den Bogen vom „Alles war sehr gut“ des Anfangs zu „unverbesserlich böse von Jugend auf“. Sie erzählen von innigem Verstehen und von babylonischer Verwirrung. In all dem begegnen wir uns selbst und es begegnet uns Gott. Gott ist emotional verwoben mit der Welt. Gott ringt mit den Menschen und ist ihnen barmherzig. So wie Gott auch uns begegnet. Das neu zu entdecken, dazu lädt die ökumenische Bibelwoche zu den Texten der Urgeschichte aus dem 1. Buch Mose ein.

**Ich wünsche uns gesegnete Weihnachten und ein gutes Neues Jahr.**

**Gesine Wiechert, Pastorin**